

Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Master of Music – *Musik und Vermittlung* vom 01.02.2016

Aufgrund der §§ 2 Abs. 4, 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG -) und § 55 des Gesetz über die Kunsthochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Kunsthochschulgesetz - KunstHG -), jeweils in der Fassung des Hochschulzukunftsgesetzes vom 16.09.2014 (GV. NRW. S. 547), hat die Westfälische Wilhelms-Universität folgende Ordnung erlassen:

Inhaltsverzeichnis:

- § 1 Geltungsbereich der Masterprüfungsordnung
- § 2 Ziel des Studiums und Zweck der Prüfung
- § 3 Mastergrad
- § 4 Zugang zum Studium
- § 5 Prüfungen
- § 6 Prüfungsausschuss
- § 7 Zulassung zur Masterprüfung
- § 8 Regelstudienzeit und Studienumfang, Gliederung des Studiums
- § 9 Studieninhalte
- § 10 Lehrveranstaltungsarten
- § 11 Strukturierung des Studiums und der Prüfung
- § 12 Prüfungsrelevante Leistungen, Anmeldung
- § 13 Die Masterarbeit/Das Masterprojekt
- § 14 Annahme und Bewertung der Masterarbeit/des Masterprojekts
- § 15 Prüferinnen/Prüfer
- § 16 Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen
- § 17 Nachteilsausgleich für Behinderte und chronisch Kranke
- § 18 Bestehen der Masterprüfung, Wiederholung
- § 19 Bewertung der Einzelleistungen, Modulnoten und Ermittlung der Gesamtnote
- § 20 Masterzeugnis und Masterurkunde
- § 21 Diploma Supplement
- § 22 Einsicht in die Studienakten
- § 23 Versäumnis, Rücktritt, Täuschung, Ordnungsverstoß
- § 24 Ungültigkeit von Einzelleistungen
- § 25 Aberkennung des Mastergrades
- § 26 Inkrafttreten und Veröffentlichung

§ 1**Geltungsbereich der Masterprüfungsordnung**

Diese Masterprüfungsordnung gilt für den Masterstudiengang *Musik und Vermittlung* an der Westfälischen Wilhelms-Universität.

§ 2**Ziel des Studiums und Zweck der Prüfung**

(1) Das Masterstudium vermittelt den Studierenden, aufbauend auf ein abgeschlossenes grundständiges Musikstudium, vertiefte musikpädagogische, künstlerische und wissenschaftliche Kompetenzen. Unter Berücksichtigung der Anforderungen der Berufswelt werden Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden erworben, die ermöglichen:

- pädagogisch sowie künstlerisch auf hohem und spezialisiertem Niveau zu arbeiten,
- vermittelnde und wissenschaftliche Methoden in interdisziplinären Kontexten zu entwickeln,
- weitere Spezialgebiete im pädagogischen und künstlerischen Bereich zu erschließen und zu vertiefen,
- zukünftige Entwicklungen der Musik im pädagogischen und künstlerischen Bereich kreativ, praktisch und fachwissenschaftlich mit zu gestalten.

Die Absolventinnen/Absolventen werden dadurch zur selbstständigen und verantwortlichen Beurteilung komplexer pädagogischer und künstlerischer Problemstellungen und zur praxisorientierten Anwendung der gefundenen Lösungen befähigt.

(2) Durch die Masterprüfung soll festgestellt werden, ob die Studierenden die für die Anwendung in der Berufspraxis erforderlichen Kenntnisse erworben haben.

§ 3**Mastergrad**

Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums wird der akademische Grad eines „Master of Music“ (M.Mus.) verliehen.

§ 4**Zugang zum Studium**

Den Zugang zum Studium regelt die „Eignungsprüfungsordnung für den Masterstudiengang *Musik und Vermittlung* an der Westfälischen Wilhelms-Universität“ in der jeweils aktuellen Fassung.

§ 5**Prüfungen**

(1) Die Dekanin/der Dekan/das Dekanat ist laut § 27 Abs. 1 Satz 2 HG für die Studien- und Prüfungsorganisation verantwortlich.

(2) Die Dekanin/der Dekan/das Dekanat kann Teile der Studien- und Prüfungsorganisation an den Prüfungsausschuss delegieren.

§ 6**Prüfungsausschuss**

(1) Der Fachbereichsrat des Fachbereichs Musikhochschule bildet einen Prüfungsausschuss.

(2) Vorsitzende/Vorsitzender des Prüfungsausschusses ist eine Hochschullehrerin/ein Hochschullehrer; außerdem gehören ihm zwei weitere Hochschullehrerinnen/Hochschullehrer, eine Lehrkraft für besondere Aufgaben oder ein Mitglied der Gruppe der künstlerischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie ein studentisches Mitglied an. Die Amtszeit der Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer, der Lehrkraft für besondere Aufgaben und der künstlerischen Mitarbeiterin/des künstlerischen Mitarbeiters beträgt zwei Jahre. Die Amtszeit des studentischen Mitglieds beträgt ein Jahr. Wiederwahl ist zulässig.

(3) Der Fachbereichsrat des Fachbereichs Musikhochschule bestellt auf Vorschlag seiner Mitgliedergruppen für die Amtszeit gemäß § 5 Abs.1 die Mitglieder des Prüfungsausschusses und deren Stellvertreter für den Verhinderungsfall. Wiederbestellung ist zulässig. Ein vorzeitig ausgeschiedenes Mitglied ist durch Nachbestellung für den noch nicht abgelaufenen Teil der Amtszeit zu ersetzen.

(4) Die Vorsitzende/der Vorsitzende des Prüfungsausschusses wird mehrheitlich von den stimmberechtigten Mitgliedern des Prüfungsausschusses gewählt.

(5) Der Prüfungsausschuss achtet darauf, dass die Bestimmungen der Prüfungsordnungen eingehalten werden. Er berichtet dem Fachbereichsrat über die Entwicklung der Prüfungs- und Studienzeiten sowie über die Verteilung der Modul- und Gesamtnoten; er berät die Dekanin/der Dekan/das Dekanat bei Widersprüchen und gibt Anregungen zur Reform der Studienordnung, der Studienpläne und der Prüfungsordnung. Das studentische Mitglied wirkt bei Entscheidungen beratend mit. Der Bericht ist in geeigneter Weise offen zu legen.

(6) Der Prüfungsausschuss ist beschlussfähig, wenn neben der Vorsitzenden/dem Vorsitzenden oder deren/dessen Stellvertreterin/Stellvertreter mindestens eine stimmberechtigte Professorin/ein stimmberechtigter Professor und ein Mitglied aus den anderen Gruppen anwesend sind. Der Prüfungsausschuss entscheidet mit der Mehrheit der Stimmen der stimmberechtigten Mitglieder. Bei Stimmengleichheit gibt die Stimme der Vorsitzenden/des Vorsitzenden den Ausschlag.

(7) Die Sitzungen des Prüfungsausschusses sind nicht öffentlich. Die Mitglieder des Prüfungsausschusses und dessen Stellvertreter unterliegen der Amtsverschwiegenheit. Sofern sie nicht im öffentlichen Dienst stehen, sind sie durch die Vorsitzende/den Vorsitzenden zur Verschwiegenheit zu verpflichten.

(8) Die Mitglieder des Prüfungsausschusses und ihre Stellvertreterinnen/Stellvertreter haben das Recht, der Abnahme von Prüfungen beizuwohnen.

§ 7

Zulassung zur Masterprüfung

(1) Die Zulassung zur Masterprüfung erfolgt mit der Einschreibung in den Masterstudiengang *Musik und Vermittlung* an der Westfälischen Wilhelms-Universität. Sie steht unter dem Vorbehalt, dass die Einschreibung aufrecht erhalten bleibt. Die Voraussetzungen für die Einschreibung regelt die Eignungsprüfungsordnung in der jeweils aktuellen Fassung.

§ 8

Regelstudienzeit und Studienumfang, Gliederung des Studiums

(1) Die Regelstudienzeit bis zum Abschluss des Studiums beträgt ein Studienjahr. Das Studienjahr besteht aus zwei Semestern.

(2) Für einen erfolgreichen Abschluss des Studiums sind 60 Leistungspunkte zu erwerben. Leistungspunkte sind ein quantitatives Maß für die Gesamtbelastung der/des Studierenden. Sie umfassen sowohl den unmittelbaren Unterricht als auch die Zeit für die Vor- und Nachbereitung des Lehrstoffes (Präsenz- und Selbststudium), den Prüfungsaufwand und die Prüfungsvorbereitungen einschließlich

Abschluss- und Studienarbeiten sowie gegebenenfalls Praktika. Für den Erwerb eines Leistungspunkts wird insoweit ein Arbeitsaufwand von 25 bis 30 Stunden zugrunde gelegt. Der Arbeitsaufwand für ein Studienjahr beträgt 1500 bis 1800 Stunden. Ein Leistungspunkt entspricht einem Credit-Point nach dem ECTS (European Credit Transfer System).

§ 9 Studieninhalte

(1) Das Masterstudium im Studiengang *Musik und Vermittlung* umfasst das Studium folgender Module nach näherer Bestimmung durch die als Anhang beigefügten Modulbeschreibungen in Abhängigkeit von der gewählten Studienrichtung:

STUDIENRICHTUNG INSTRUMENT / GESANG

Kernmodul 1

Pflichtmodul: alle zugeordneten Veranstaltungen sind verpflichtend: Repertoire, Didaktik-Kolloquium, Pädagogikforum

Modulabschlussprüfung 1. Semester: **Instrument:** Literaturvorspiel bis zu 30 Minuten
Gesang: Vorsingen bis zu 30 Minuten

Kernmodul 2

Pflichtmodul: alle zugeordneten Veranstaltungen sind verpflichtend: Repertoire, Didaktik-Kolloquium, Pädagogikforum

Modulabschlussprüfung 2. Semester: **Instrument:** Repertoirenachweis: 30 bis 60 Minuten
(Über die Dauer des Vorspiels entscheidet die Prüfungskommission;
der Prüfling bereitet 60 Minuten Repertoire vor.)

Gesang: Repertoirenachweis: 30 bis 60 Minuten
(Über die Dauer des Vorspiels entscheidet die Prüfungskommission;
der Prüfling bereitet 60 Minuten Repertoire vor.)

Mit Bezug auf das Repertoire der Modulabschlussprüfung des 1. Semesters sind mindestens 30 Minuten neu einstudiertes Repertoire nachzuweisen. Bei einer Prüfungsdauer von mehr als 30 Minuten können anteilig Werke aus der Modulabschlussprüfung des 1. Semesters wiederholt werden.

Zusatzqualifikation

Eine der vier unten aufgeführten Zusatzqualifikationen muss erworben werden.

Modulbegleitende Teilprüfung 1. Semester: **Instrument/Gesang:** keine

Modulbegleitende Teilprüfung 2. Semester: **Instrument/Gesang:** Lehrprobe einschließlich schriftlicher Planung 45 Minuten + Kolloquium 30 Minuten

Interdisziplinäre Musikanalyse

Pflichtmodul: alle zugeordneten Veranstaltungen sind verpflichtend: Vorbereitung und Selektion Masterarbeit/Masterprojekt.

Modulabschlussprüfung 1. Semester: **Instrument/Gesang:**
Verfassen eines Exposé zur Masterarbeit/Masterprojekt

Masterabschlussprojekt

Pflichtmodul: alle zugeordneten Veranstaltungen sind verpflichtend: Vorbereitung und Präsentation Masterarbeit/Masterprojekt, Masterabschlusskonzert.

<u>Modulabschlussprüfung 2. Semester:</u>	Instrument/Gesang: Masterabschlusskonzert 45 Minuten, Masterarbeit/ Masterprojekt
---	--

STUDIENRICHTUNG KEYBOARDS & MUSIC PRODUCTION (KMP)

Kernmodul 1

Pflichtmodul: alle zugeordneten Veranstaltungen sind verpflichtend: Repertoire, Didaktik-Kolloquium, Pädagogikforum

Modulabschlussprüfung 1. Semester: **KMP:** Präsentation und Performance 30 Minuten

Kernmodul 2

Pflichtmodul: alle zugeordneten Veranstaltungen sind verpflichtend: Repertoire, Didaktik-Kolloquium, Pädagogikforum

Modulabschlussprüfung 2. Semester: **KMP:** Präsentation und Performance 30 Minuten

Zusatzqualifikation

Eine der vier unten aufgeführten Zusatzqualifikationen muss erworben werden.

Modulbegleitende Teilprüfung 1. Semester: **KMP:** keine

Modulbegleitende Teilprüfung 2. Semester: **KMP:** Lehrprobe/Präsentation einschließlich schriftlicher Planung 45 Minuten + Kolloquium 30 Minuten

Interdisziplinäre Musikanalyse

Pflichtmodul: alle zugeordneten Veranstaltungen sind verpflichtend: Vorbereitung und Selektion Masterarbeit/Masterprojekt.

Modulabschlussprüfung 1. Semester: **KMP:** Verfassen eines Exposés zur Masterarbeit/ Masterarbeit

Masterabschlussprojekt

Pflichtmodul: alle zugeordneten Veranstaltungen sind verpflichtend: Vorbereitung und Präsentation Masterarbeit/Masterprojekt, Masterabschlusskonzert.

Modulabschlussprüfung 2. Semester: **KMP:** Masterabschlusskonzert 45 Minuten, Masterarbeit/Masterprojekt

STUDIENRICHTUNG ELEMENTARE MUSIK (EM)

Kernmodul 1

Pflichtmodul: alle zugeordneten Veranstaltungen sind verpflichtend: Repertoire, Didaktik-Kolloquium, Pädagogikforum

Modulabschlussprüfung 1. Semester: **EM:** Vortrag 15 Minuten

Kernmodul 2

Pflichtmodul: alle zugeordneten Veranstaltungen sind verpflichtend: Repertoire, Didaktik-Kolloquium, Pädagogikforum

Modulabschlussprüfung 2. Semester: **EM:** Vortrag 15 Minuten

Zusatzqualifikation

Eine der vier unten aufgeführten Zusatzqualifikationen muss erworben werden.

Modulbegleitende Teilprüfung 1. Semester: **EM:** Referat, Dauer 15 Min. bezugnehmend entweder auf
 ▶ die Fachdidaktik „Musik in Gruppen“ *oder* auf
 ▶ die Fachdidaktik „Musik im Elementarbereich“
 ▶ Gewichtung für die Bildung der Endnote: 5 %

Modulbegleitende Teilprüfung 2. Semester: **EM:** Hausarbeit (Umfang 25 Seiten) über ein Thema entweder aus
 ▶ der Fachdidaktik „Musik in Gruppen“ *oder*
 ▶ der Fachdidaktik „Musik im Elementarbereich“ sowie ein Kolloquium zur Hausarbeit (Dauer 30 Min.)
 oder wahlweise
 Lehrprobe einschließlich schriftlicher Planung 45 Minuten
 + Kolloquium 30 Minuten
 ▶ Gewichtung für die Bildung der Endnote: 15 %

Interdisziplinäre Musikanalyse

Pflichtmodul: alle zugeordneten Veranstaltungen sind verpflichtend: Vorbereitung und Selektion Masterarbeit/Masterprojekt.

Modulabschlussprüfung 1. Semester: **EM:** Verfassen eines Exposé zur Masterarbeit/Masterprojekt

Masterabschlussprojekt

Pflichtmodul: alle zugeordneten Veranstaltungen sind verpflichtend: Vorbereitung und Präsentation Masterarbeit/Masterprojekt, Masterabschlusskonzert.

Modulabschlussprüfung 2. Semester: **EM:** Masterabschlusspräsentation 45 Minuten, Masterarbeit/Masterprojekt

STUDIENRICHTUNG MUSIK IM KONTEXT (MiK)

Kernmodul

Pflichtmodul: alle zugeordneten Veranstaltungen sind verpflichtend

Modulabschlussprüfung 1. Semester: **MiK:** keine

Modulabschlussprüfung 2. Semester: **MiK:** Portfolio im Umfang von mind. 20 Seiten. Das Portfolio enthält die Dokumentation der Arbeitsschritte sowie die dazugehörigen Partituren. Beides muss spätestens 2 Wochen vor der Abschlusspräsentation (siehe Masterabschlussprojekt) vorgelegt werden.

(drei Prüfer_innen – mind. zwei sollten Fachvertreter_innen sein)

Peripheriemodul

Modulbegleitende Teilprüfung 1. Semester: MiK: keine

Modulbegleitende Teilprüfung 2. Semester: MiK: keine

Masterabschlussprojekt

Pflichtmodul: alle zugeordneten Veranstaltungen sind verpflichtend: Realisation von Gestaltungsprojekten, Masterabschlusspräsentation

Modulabschlussprüfung 1. Semester: MiK: keine

Modulabschlussprüfung 2. Semester: MiK: Öffentliche Präsentation (unter Einbeziehung des Portfolios; siehe Kernmodul) von mind. 45 Minuten (je nach Projektart beträgt der reine Musikanteil 30 bis 45 Minuten). Auf Antrag kann die Präsentation durch ein DVD-Projekt ersetzt werden. (drei Prüfer_innen – mind. zwei sollten Fachvertreter_innen sein)

Zusatzqualifikation

In den Studienrichtungen Instrument/Gesang/KMP/EM muss eine der folgenden vier Zusatzqualifikationen im II. Modul erworben werden:

1. **Musik im Elementarbereich** bestehend aus folgenden Veranstaltungen:

- Didaktik Musik im Elementarbereich
- Lehrpraxis Musik im Elementarbereich
- Musik-Sprache-Bewegung
- Improvisation und Arrangement
- einem Wahlpflichtfach aus dem gesamten Masterstudienangebot¹

2. **Musik in Gruppen** bestehend aus folgenden Veranstaltungen:

- Didaktik Musik in Gruppen (Klassenmusizieren/JeKi/ Musik im Alter)
- Lehrpraxis Musik in Gruppen (Klassenmusizieren/JeKi/ Musik im Alter)
- Musik-Sprache-Bewegung
- Improvisation und Arrangement
- einem Wahlpflichtfach aus dem gesamten Masterstudienangebot¹

¹ Folgende Wahlpflichtfächer stehen in Abhängigkeit von der jeweiligen Kapazität zur Verfügung: Kommunikation und Management, Improvisation und Arrangement, Ensembleleitung, Musik-Sprache-Bewegung, Didaktik Musik im Elementarbereich, Didaktik Musik in Gruppen, Neue Musik, Aufführungspraxis, Crossover. Nachfolgende Fächer setzen zudem fachspezifische Vorkenntnisse voraus: Komposition und Arrangement, Sounddesign und Synthesis, Multimedia, Elementare Musikprozesse und Medien, Didaktik Musik im Kontext.

3. **Musik im Kontext** bestehend aus folgenden Veranstaltungen:

- Didaktik Musik im Kontext
- Kommunikation und Management
- Ensembleleitung
- Improvisation und Arrangement
- einem Wahlpflichtfach aus dem gesamten Masterstudienangebot^{1(s.o.)}.

4. **Individuelle Wahl**

- Zu wählen sind fünf Wahlpflichtfächer aus dem gesamten Masterstudienangebot im Umfang von 10 Leistungspunkten^{1(s.o.)}. Verpflichtend ist eine Didaktikveranstaltung mit begleitender Lehrpraxis-Veranstaltung nach Wahl zu belegen (Didaktik Musik im Elementarbereich, Didaktik Musik in Gruppen). Wird die Veranstaltung „Didaktik Musik im Kontext“ gewählt entfällt die begleitende Lehrpraxis-Veranstaltung (vgl. Strukturübersicht).

(2) Wird von einer/einem Studierenden im Rahmen des Wahlpflichtfachs neben der obligatorischen eine weitere Didaktikveranstaltung gewählt, so ist für diese als Modulabschlussprüfung im 2. Semester keine Lehrprobe/Kolloquium zu halten.

(3) Die Studienbewerberinnen/Studienbewerber der Studienrichtungen Instrument/Gesang/ KMP/EM entscheiden sich mit der Anmeldung für das Masterstudium für eine Zusatzqualifikation. Diese muss im Rahmen der Masterarbeit thematisiert werden und nach Möglichkeit in dem Abschlusskonzert bzw. der Abschlusspräsentation erkennbar werden.

(4) Die gewählte Zusatzqualifikation kann seitens der/des Studierenden innerhalb der ersten vier Studienwochen einmal geändert werden.

§ 10

Lehrveranstaltungsarten

Die Lehrveranstaltungen finden in Form von Instrumental- und Ensembleunterricht im Einzel- und/oder Gruppenunterricht, in (Block-)Seminaren, Vorlesungen und Praktika statt.

§ 11

Strukturierung des Studiums und der Prüfung

(1) Das Studium ist modular aufgebaut. Module sind thematisch, inhaltlich und zeitlich definierte Studieneinheiten, die zu auf das jeweilige Studienziel bezogenen Teilqualifikationen führen, welche in einem Lernziel festgelegt sind. Module können sich aus Veranstaltungen verschiedener Lehr- und Lernformen zusammensetzen. Der Richtwert für den Umfang eines Moduls beträgt 6 bis 10 SWS. Module setzen sich aus Veranstaltungen in der Regel eines oder mehrerer Semester - auch verschiedener Fächer - zusammen. Nach Maßgabe der Modulbeschreibungen können hinsichtlich der innerhalb eines Moduls zu absolvierenden Veranstaltungen Wahlmöglichkeiten bestehen.

(2) Die Masterprüfung wird studienbegleitend abgelegt. Sie setzt sich aus den prüfungsrelevanten Leistungen im Rahmen der Module sowie der Masterarbeit/Masterprojekt zusammen.

(3) Der erfolgreiche Abschluss eines Moduls setzt das Erbringen der dem Modul zugeordneten Studienleistungen und das Bestehen der dem Modul zugeordneten prüfungsrelevanten Leistungen voraus.

(4) Die Zulassung zu einem Modul kann nach Maßgabe der Modulbeschreibungen von bestimmten Voraussetzungen, insbesondere von der erfolgreichen Teilnahme an einem anderen Modul oder an mehreren anderen Modulen abhängig sein.

- (5) Die Zulassung zu einer Lehrveranstaltung kann nach Maßgabe der Modulbeschreibungen von der vorherigen Teilnahme an einer anderen Lehrveranstaltung desselben Moduls oder dem Bestehen einer prüfungsrelevanten Leistung desselben Moduls abhängig sein.
- (6) Die Modulbeschreibungen legen für jedes Modul fest, in welchem zeitlichen Turnus es angeboten wird.
- (7) Die Modulbeschreibungen legen für jedes Modul die Voraussetzungen eines erfolgreichen Abschluss desselben fest. Mehr als drei unentschuldigte Fehlzeiten, die nicht durch ein ärztliches Attest gerechtfertigt sind, führen ggf. zum Nichtbestehen der Veranstaltung/des Moduls. In Ausnahmefällen kann eine Ersatzleistung erbracht werden. Ob es in der einzelnen Veranstaltung möglich ist, auf Antrag eine Ersatzleistung erbringen zu können, gibt die Dozentin/ der Dozent in der ersten Veranstaltung des Semesters bekannt.
- (8) Ist das Erbringen einer Ersatzleistung grundsätzlich möglich, ist diese schriftlich begründet formlos im Studienbüro zu beantragen. Die Entscheidung über den Antrag trifft die Studiendekanin/der Studiendekan in Absprache mit der betreffenden Dozentin/dem betreffenden Dozenten. Eine Ersatzleistung soll ggf. mit den versäumten Studieninhalten übereinstimmen.

§ 12

Prüfungsrelevante Leistungen, Anmeldung

- (1) Die Modulbeschreibungen regeln die Anforderungen an die Teilnahme bezüglich der einzelnen Lehrveranstaltungen.
- (2) Innerhalb jedes Moduls ist mindestens eine Studienleistung zu erbringen. Dies können insbesondere sein: Klausuren, Referate, Hausarbeiten, Praktika, (praktische) Übungen, mündliche Leistungsüberprüfungen, Vorträge, Lehrproben oder Protokolle. Studienleistungen sollen in der durch die fachlichen Anforderungen gebotenen Sprache erbracht werden. Diese wird von der Veranstalterin/dem Veranstalter zu Beginn der Veranstaltung, innerhalb derer die Studienleistung zu erbringen ist, bekannt gemacht.
- (3) Die Modulbeschreibungen definieren die innere Struktur der Module und legen für jede Lehrveranstaltung die Anzahl der in ihr zu erreichenden Leistungspunkte fest, die jeweils einem Arbeitsaufwand von 30 Stunden je Punkt entsprechen.
- (4) Die Modulbeschreibungen legen fest, welche Studienleistungen des jeweiligen Moduls Bestandteil der Masterprüfung sind (prüfungsrelevante Leistungen). Prüfungsrelevante Leistungen können auf einzelne Lehrveranstaltungen oder mehrere Lehrveranstaltungen eines Moduls oder auf ein ganzes Modul bezogen sein.
- (5) Die Termine der Modulabschlussprüfungen werden zum Beginn eines Semesters durch Aushang bekannt gemacht. Bis zu sechs Wochen vor dem Prüfungstermin kann sich die/der Studierende ohne Angabe von Gründen ein Mal von der Prüfung abmelden. Dies geschieht durch eine schriftliche Abmeldung im Studienbüro. Für das Nachholen der Prüfung sowie für deren Organisation ist die/der Studierende in Absprache mit dem Studienbüro selbst verantwortlich. Der neue Prüfungstermin ist mind. vier Wochen vor dem Termin schriftlich im Studienbüro einzureichen. Das Programm des Abschlusskonzerts resp. der Abschlusspräsentation ist in jedem Fall zwei Wochen vor dem Prüfungstermin im Studienbüro abzugeben.

§ 13

Die Masterarbeit/Das Masterprojekt

(1) In Abhängigkeit der gewählten Studienrichtung legen die Studierenden am Ende des zweiten Semesters eine Masterarbeit oder ein Masterabschlussprojekt vor:

Studienrichtungen Instrument/Gesang/KMP/EM:

Die Studierenden können sich wahlweise für eine Masterarbeit oder ein Masterprojekt entscheiden. Die Masterarbeit/das Masterprojekt soll zeigen, dass die/der Studierende in der Lage ist, innerhalb einer vorgegebenen Frist eine Aufgabe aus ihrem/seinem Fachgebiet selbständig zu bearbeiten. Die Themenstellung soll die gewählte Zusatzqualifikation erkennbar werden lassen. Die *Masterarbeit* soll einen Umfang von 50 bis 80 Textseiten haben (ohne Berücksichtigung des Inhalts- und Literaturverzeichnis, der Notenbeispiele, Fotos und Grafiken).

Das *Masterprojekt* soll die Durchführung eines musikpädagogischen Projekts (CD/DVD oder Video) dokumentieren. Teil des Projekts ist ein schriftlicher Kommentar des Verlaufs nach musikwissenschaftlichen und pädagogischen Standards.

Folgende Inhalte muss der Kommentar/die Problemskizze enthalten:

1. Einführung: Erläuterung des Vorhabens
2. Wissenschaftliche Kommentierung des Projektverlaufs nach
 - (a) musikwissenschaftlichen und
 - (b) musikpädagogischen Grundsätzen
3. Zusammenfassung/Fazit

Der Umfang des Kommentars muss zwischen 45.000 und 60.000 Zeichen (Buchstaben und Leerzeichen) resp. 15 bis 20 Textseiten liegen (ohne Berücksichtigung des Inhalts- und Literaturverzeichnis, der Notenbeispiele, Fotos und Grafiken etc.). Aufgenommen werden soll ein Projekt/eine Projektdokumentation in der Länge von 20 bis 30 Minuten. Die Verwendung des Masterabschlusskonzert- bzw. Masterabschlusspräsentationsprogramms ist zulässig. Die Musikhochschule Münster unterstützt die Finanzierung des Masterprojekts vorbehaltlich der finanziellen Möglichkeiten.

Beteiligen sich zwei oder mehr Studierende an einem Masterprojekt, so bedarf dies der Genehmigung durch die Studiendekanin/den Studiendekan. Ein entsprechender Antrag ist formlos zu stellen und zu begründen. Im Falle der Bewilligung ist das Booklet unter Kenntlichmachung der Autorenschaft entsprechend ausführlicher zu gestalten.

Studienrichtung Musik im Kontext:

Die Studierenden legen am Ende des zweiten Semesters ein Masterabschlussprojekt vor. Im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung präsentieren und moderieren die Studierenden ihr Gestaltungsprojekt mit einem Musikanteil zwischen 30 und 45 Minuten. Auf Antrag kann die Präsentation auch in Form einer DVD-Produktion erfolgen. Das Portfolio mit der ausgearbeiteten Dokumentation der Arbeitsschritte für das Abschlussprojekt sowie das entwickelte Notenmaterial werden den Prüfungsleistungen im Kernmodul zugerechnet und müssen spätestens zwei Wochen vor der Präsentation vorgelegt werden. Die Dokumentation der Arbeitsschritte muss zwischen 30.000 und 45.000 Zeichen (Buchstaben und Leerzeichen) resp. 10 – 15 Textseiten liegen, der Umfang des Notenmaterials ergibt sich aus der Art des Gestaltungsprojekts.

(2) Das Thema der Masterarbeit/des Masterprojekts wird von der Hauptfachlehrerin/dem Hauptfachlehrer nach Absprache mit den Studierenden innerhalb des ersten Semesters fixiert. Eine Änderung des Themas der Masterarbeit/des Masterprojekts ist nach Rücksprache mit der Hauptfachdozentin/dem Hauptfachdozenten grundsätzlich bis zu zwei Mal bis zum Ende des ersten Semesters möglich. Die Änderung des Themas ist schriftlich im Studienbüro einzureichen. Sollte für ein zuvor verfasstes Exposé bereits eine Note erteilt worden sein, verliert diese ihre Gültigkeit.

(3) Die Bearbeitungszeit für die Masterarbeit/das Masterprojekt beträgt drei Monate. Thema, Aufgabenstellung und Umfang der Arbeit sind so zu begrenzen, dass die Bearbeitungszeit eingehalten werden kann. Die Masterarbeit muss im Studienbüro angemeldet werden. Die dreimonatige Bearbeitungszeit beginnt mit dem Tag der Anmeldung.

(4) Auf begründeten Antrag der Kandidatin/des Kandidaten kann die Bearbeitungszeit für die Masterarbeit/das Masterprojekt in Ausnahmefällen einmalig um höchstens vier Wochen verlängert werden. Liegen schwerwiegende Gründe vor, die eine Bearbeitung der Masterarbeit/ des Masterprojekts erheblich erschweren oder unmöglich machen, kann die Bearbeitungszeit auf Antrag der Kandidatin/des Kandidaten entsprechend verlängert werden. Schwerwiegende Gründe in diesem Sinne können insbesondere eine schwerwiegende Erkrankung der Kandidatin/des Kandidaten oder unabänderliche technische Gründe sein. Ferner kommen als schwerwiegende Gründe in Betracht die Notwendigkeit der Betreuung eigener Kinder bis zu einem Alter von zwölf Jahren oder die Notwendigkeit der Pflege oder Versorgung der Ehegattin/des Ehegatten, der eingetragenen Lebenspartnerin/des eingetragenen Lebenspartners oder einer/eines in gerader Linie Verwandten oder ersten Grades Verschwägerten, wenn diese/dieser pflege- oder versorgungsbedürftig ist. Über die Verlängerung gem. S. 1 und S. 2 entscheidet die Dekanin/der Dekan/das Dekanat. Auf Verlangen der Dekanin/des Dekans/ des Dekanats hat die Kandidatin/ der Kandidat das Vorliegen eines schwerwiegenden Grundes (ggf. durch ärztliches Attest) nachzuweisen. Statt eine Verlängerung der Bearbeitungszeit zu gewähren, kann die Dekanin/der Dekan/das Dekanat in den Fällen des S. 2 auch ein neues Thema für die Masterarbeit/das Masterprojekt vergeben, wenn die Kandidatin/der Kandidat die Masterarbeit insgesamt länger als ein Semester nicht bearbeiten konnte. In diesem Fall gilt die Vergabe eines neuen Themas nicht als Wiederholung im Sinne von § 18 Abs. 3.

(5) Mit Genehmigung der Dekanin/des Dekans/des Dekanats kann die Masterarbeit/das Masterprojekt in einer anderen Sprache als Deutsch abgefasst werden. Die Masterarbeit bzw. die Dokumentation des Masterprojekts muss ein Titelblatt, eine Inhaltsübersicht und ein Quellen- und Literaturverzeichnis enthalten. Die Stellen der Arbeit, die anderen Werken dem Wortlaut oder dem Sinn nach entnommen sind, müssen in jedem Fall unter Angabe der Quellen der Entlehnung kenntlich gemacht werden. Die Kandidatin/Der Kandidat fügt der Arbeit eine schriftliche Versicherung hinzu, dass sie/er die Arbeit bzw. das Booklet und die Produktion samt Dokumentation selbständig angefertigt und keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt sowie Zitate kenntlich gemacht hat; die Versicherung ist auch für Tabellen, Skizzen, Zeichnungen, bildliche Darstellungen, Tondokumente usw. abzugeben.

§ 14

Annahme und Bewertung der Masterarbeit/des Masterprojekts

(1) Die Masterarbeit/das Masterprojekt ist fristgemäß im Studienbüro in zweifacher Ausfertigung (maschinenschriftlich, gebunden und paginiert) einzureichen; der Abgabezeitpunkt ist aktenkundig zu machen. Wird die Masterarbeit/das Masterprojekt nicht fristgemäß vorgelegt, gilt sie gemäß § 23 Abs. 1 als mit „nicht ausreichend“ (5,0) bewertet.

(2) Die Masterarbeit/das Masterprojekt ist von zwei Prüferinnen/Prüfern zu begutachten und zu bewerten. Eine der Prüferinnen/der Prüfer soll diejenige/derjenige sein, die/der das Thema gestellt hat. Die zweite Prüferin/der zweite Prüfer wird von der Dekanin/dem Dekan/dem Dekanat bestimmt, die Kandidatin/der Kandidat hat ein Vorschlagsrecht. Die einzelne Bewertung ist entsprechend § 19 Abs. 1 vorzunehmen und schriftlich zu begründen. Die Note für die Arbeit wird aus dem arithmetischen Mittel der Einzelbewertungen gemäß § 19 Abs. 3 Satz 3 und 4 gebildet, sofern die Differenz nicht mehr als 2,0 beträgt. Beträgt die Differenz mehr als 2,0 oder lautet eine Bewertung „nicht ausreichend“, die andere aber „ausreichend“ oder besser, wird von der Dekanin/dem Dekan/dem Dekanat eine dritte Prüferin/ein dritter Prüfer zur Bewertung der Masterarbeit/des Masterprojekts bestimmt. In diesem Fall wird die Note der Arbeit aus dem arithmetischen Mittel der drei Noten gebildet. Die Arbeit bzw. das Projekt kann jedoch nur dann als „ausreichend“ oder besser bewertet werden, wenn mindestens zwei Noten „ausreichend“ oder besser sind.

(3) Das Bewertungsverfahren für die Masterarbeit/das Masterprojekt darf vier Wochen nicht überschreiten.

§ 15 Prüferinnen/Prüfer

(1) Die Dekanin/der Dekan/das Dekanat bestellt die Prüferinnen/Prüfer für die prüfungsrelevanten Leistungen und die Masterarbeit/das Masterprojekt.

(2) Prüferin/Prüfer kann jede gemäß § 57 Abs. 1 KunstHG prüfungsberechtigte Person sein, die, soweit nicht zwingende Gründe eine Abweichung erfordern, in dem Fach, auf das sich die prüfungsrelevante Leistung bzw. die Masterarbeit bezieht, regelmäßig einschlägige Lehrveranstaltungen abhält. Über Ausnahmen entscheidet die Dekanin/der Dekan/das Dekanat.

(3) Die Prüferinnen/Prüfer sind in ihrer Prüfungstätigkeit unabhängig.

(4) Die wesentlichen Gegenstände und die Noten der künstlerischen Prüfungen/mündlichen Prüfung sind in einem Protokoll festzuhalten, das von den Prüferinnen/Prüfern zu unterzeichnen ist. Die Noten errechnen sich als arithmetisches Mittel der jeweiligen Einzelbewertungen; § 19 Abs. 3 Satz 3 und 4 finden entsprechende Anwendung.

Die einzelnen Prüfungen im ersten und zweiten Semester der Studienrichtungen Instrument/Gesang/KMP/EM werden vor folgender Anzahl von Prüferinnen/Prüfern abgelegt:

Modul	Art der Prüfung	Semester	Anzahl der Prüferinnen/Prüfer
Kernmodul 1	Modulabschlussprüfung* I: Literaturvortrag bis zu 30 Min. G: Vorsingen bis zu 30 Min. KMP: Präsentation u. Performance 30 Min. EM: Vortrag 15 Min.	1. Semester	mind. zwei PrüferInnen
Kernmodul 2	Modulabschlussprüfung* I: Repertoirenachweis 30 bis 60 Min. ** G: Repertoirenachweis 30 bis 60 Min. ** KMP: Präsentation u. Performance 30 Min. EM: Vortrag 15 Min.	2. Semester	mind. zwei PrüferInnen
Zusatzqualifikationsmodul 1	Modulbegleitende Teilprüfung EM: Referat, Dauer 15 Min. (I+G+KMP: keine)	1. Semester	eine Prüferin/ein Prüfer
Zusatzqualifikationsmodul 2	Modulbegleitende Teilprüfung I+G+EM: Lehrprobe einschließlich schriftlicher Planung 45 Min.+Kolloquium 30 Min. EM: alternativ Hausarbeit (Umfang 25 S.) + Kolloquium zur Hausarbeit (Dauer 30 Min.) KMP: Lehrprobe/Präsentation einschließlich schriftlicher Planung 45 Min. + Kolloquium 30 Min.	2. Semester	mind. zwei PrüferInnen
Interdisziplinäre Musikanalyse	Modulabschlussprüfung I+G+KMP+EM: Verfassen eines Exposé zur Masterarbeit/Masterprojekt	1. Semester	eine Prüferin/ein Prüfer
Masterabschlussprojekt	Modulabschlussprüfung I: Masterabschlusskonzert 45 Min. G: Masterabschlusskonzert 45 Min. KMP: Masterabschlusspräsentation 45 Min. EM: Masterabschlusspräsentation 45 Min.	2. Semester	mind. vier PrüferInnen

I: Instrument; G: Gesang; KMP: Keyboards & Music Production; EM: Elementare Musik

* Diese Modulabschlussprüfungen können im Rahmen eines Klassenvorspiels geleistet werden.

** Über die Dauer des Vorspiels entscheidet die Prüfungskommission; vorzubereiten sind 60 Minuten Repertoire.

Die Anzahl der Prüfer_innen in der Studienrichtung „Musik im Kontext“ ergibt sich aus der entsprechenden Übersicht unter § 9.

(5) Schriftliche prüfungsrelevante Leistungen werden von einer Prüferin/einem Prüfer bewertet.

(6) Die Kommission für die Abschlussprüfung im künstlerischen Hauptfach (Kernmodul) setzt sich aus mindestens vier Prüferinnen/Prüfern zusammen.

(7) Das Abschlusskonzert und die praktischen Prüfungsteile sind öffentlich. Bei Letzteren kann die Kandidatin/der Kandidat die Öffentlichkeit auf Antrag ausschließen. Die Beratungen und Bekanntgabe des Prüfungsergebnisses an die Kandidatin/den Kandidaten sind nicht öffentlich.

(8) Für die Bewertung der Masterarbeit gilt § 14.

§ 16

Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen

(1) Studien- und Prüfungsleistungen, die in dem gleichen Studiengang an anderen Hochschulen im Geltungsbereich des Grundgesetzes erbracht worden sind, werden auf Antrag anerkannt, es sei denn dass hinsichtlich der zu erwerbenden Kompetenzen wesentliche Unterschiede festgestellt werden. Dasselbe gilt für Studien- und Prüfungsleistungen, die in anderen Studiengängen der Westfälischen Wilhelms-Universität oder anderer Hochschulen im Geltungsbereich des Grundgesetzes erbracht worden sind.

(2) Für die Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen, die in staatlich anerkannten Fernstudien, in vom Land Nordrhein-Westfalen mit den anderen Ländern oder dem Bund entwickelten Fernstudieneinheiten, an staatlichen oder staatlich anerkannten Berufsakademien, in Studiengängen an ausländischen staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschulen oder in einem weiterbildenden Studium gemäß § 62 HG erbracht worden sind, gilt Absatz 1 entsprechend.

(3) Maßstab für die Feststellung, ob wesentliche Unterschiede bestehen oder nicht bestehen, ist ein Vergleich von Inhalt, Umfang und Anforderungen, wie sie für die erbrachte Leistung vorausgesetzt worden sind, mit jenen, die für die Leistung gelten, auf die anerkannt werden soll. Dabei ist kein schematischer Vergleich, sondern eine Gesamtbetrachtung und Gesamtbewertung vorzunehmen. Für Studien- und Prüfungsleistungen, die an ausländischen Hochschulen erbracht worden sind, sind die von der Kultusministerkonferenz und der Hochschulrektorenkonferenz gebilligten Äquivalenzvereinbarungen maßgebend. Im Übrigen kann bei Zweifeln an der Vergleichbarkeit die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen gehört werden.

(4) Auf Antrag können sonstige Kenntnisse und Qualifikationen auf der Grundlage vorgelegter Unterlagen anerkannt werden, sofern diese den Studien- bzw. Prüfungsleistungen, die sie ersetzen sollen, nach Inhalt und Niveau gleichwertig sind.

(5) Werden Leistungen auf Prüfungsleistungen anerkannt, sind ggfs. die Noten – soweit die Notensysteme vergleichbar sind – zu übernehmen und in die Berechnung der Gesamtnote einzubeziehen. Bei unvergleichbaren Notensystemen wird der Vermerk „bestanden“ aufgenommen. Die Anerkennung wird im Zeugnis gekennzeichnet. Führt die Anerkennung von Leistungen, die unter unvergleichbaren Notensystemen erbracht worden sind, dazu, dass eine Modulnote nicht gebildet werden kann, so wird dieses Modul nicht in die Berechnung der Gesamtnote mit einbezogen. Prüfungsleistungen, die unter unvergleichbaren Notensystemen erbracht worden sind, können höchstens bis zu einem Anteil von 50 Prozent anerkannt werden.

(6) Die für die Anerkennung erforderlichen Unterlagen sind von den Studierenden einzureichen. Die Unterlagen müssen Aussagen zu den Kenntnissen und Qualifikationen enthalten, die jeweils anerkannt werden sollen. Bei einer Anerkennung von Leistungen aus Studiengängen sind in der Regel die entsprechende Prüfungsordnung samt Modulbeschreibungen sowie das individuelle Transcript of Records oder ein vergleichbares Dokument vorzulegen.

(7) Zuständig für Anerkennungsentscheidungen ist das Dekanat. Vor Feststellungen über die Vergleichbarkeit bzw. das Vorliegen wesentlicher Unterschiede sind die zuständigen Fachvertreterinnen/Fachvertreter zu hören.

(8) Die Entscheidung über Anerkennungen ist der/dem Studierenden spätestens vier Wochen nach Stellung des Antrags und Einreichung aller erforderlichen Unterlagen mitzuteilen. Im Falle einer Ablehnung erhält die/der Studierende einen begründeten Bescheid.

§ 17

Nachteilsausgleich für Behinderte und chronisch Kranke

(1) Macht ein Studierender/eine Studierende glaubhaft, dass sie bzw. er wegen einer chronischen Krankheit oder einer Behinderung nicht in der Lage ist, die Prüfungsleistungen ganz oder teilweise in der vorgesehenen Form oder innerhalb der in dieser Ordnung genannten Prüfungsfristen abzulegen, muss die Dekanin/der Dekan/das Dekanat die Bearbeitungszeit für Prüfungsleistungen bzw. die Fristen für das Ablegen von Prüfungen verlängern oder gleichwertige Prüfungsleistungen in einer bedarfsgerechten Form gestatten. Entsprechendes gilt bei Studienleistungen.

(2) Bei Entscheidungen nach Absatz 1 ist auf Wunsch der/des Studierenden die/der Behinderertenbeauftragte des Fachbereichs zu beteiligen. Sollte in einem Fachbereich keine Konsultierung der/des Behindertenbeauftragten möglich sein, so ist die/der Behindertenbeauftragte der Universität anzusprechen.

(3) Zur Glaubhaftmachung einer chronischen Krankheit oder Behinderung kann die Vorlage geeigneter Nachweise verlangt werden. Hierzu zählen insbesondere ärztliche Atteste oder, falls vorhanden, Behindertenausweise.

§ 18

Bestehen der Masterprüfung, Wiederholung

(1) Die Masterprüfung hat bestanden, wer nach Maßgabe von § 9, § 11 sowie der Modulbeschreibungen alle Module sowie die Masterarbeit/das Masterprojekt mindestens mit der Note ausreichend (4,0) (§ 19 Abs. 1) bestanden hat. Zugleich müssen 60 Leistungspunkte erworben worden sein.

(2) Für das Bestehen jeder prüfungsrelevanten Leistung eines Moduls stehen den Studierenden zwei Versuche zur Verfügung. Wiederholungen zum Zweck der Notenverbesserung sind ausgeschlossen. Ist eine prüfungsrelevante Leistung eines Moduls nach Ausschöpfung der für sie zur Verfügung stehenden Anzahl von Versuchen nicht bestanden, ist das Modul insgesamt endgültig nicht bestanden.

(3) Die Masterarbeit/das Masterprojekt kann im Fall des Nichtbestehens einmal wiederholt werden. Dabei ist ein neues Thema zu stellen. Eine zweite Wiederholung ist ausgeschlossen. Eine Rückgabe des Themas in der in § 13 Abs. 2 Satz 2 genannten Frist ist jedoch nur möglich, wenn die Kandidatin/der Kandidat bei ihrer/seiner ersten Masterarbeit bzw. bei ihrem/seinem ersten Masterprojekt von dieser Möglichkeit keinen Gebrauch gemacht hat.

(4) Hat eine Studierende/ein Studierender die Masterprüfung endgültig nicht bestanden, wird ihr/ihm auf Antrag und gegen Vorlage der entsprechenden Nachweise und der Exmatrikulationsbescheinigung ein Zeugnis ausgestellt, das die erbrachten Leistungen und ggfs. die Noten enthält. Das Zeugnis wird von der Dekanin/dem Dekan/dem Dekanat des zuständigen Fachbereichs unterzeichnet und mit dem Siegel dieses Fachbereichs versehen.

§ 19

Bewertung der Einzelleistungen, Modulnoten und Ermittlung der Gesamtnote

(1) Alle prüfungsrelevanten Leistungen sind zu bewerten. Dabei sind folgende Noten zu verwenden:

1 = sehr gut	= eine hervorragende Leistung;
2 = gut	= eine Leistung, die erheblich über den durchschnittlichen Anforderungen liegt;
3 = befriedigend	= eine Leistung, die den durchschnittlichen Anforderungen entspricht;
4 = ausreichend	= eine Leistung, die trotz ihrer Mängel noch den Anforderungen genügt;
5 = nicht ausreichend	= eine Leistung, die wegen erheblicher Mängel den Anforderungen nicht mehr genügt.

Durch Erniedrigen oder Erhöhen der einzelnen Noten um 0,3 können zur differenzierten Bewertung Zwischenwerte gebildet werden. Die Noten 0,7; 4,3; 4,7 und 5,3 sind dabei ausgeschlossen. Für nicht prüfungsrelevante Studienleistungen können die Modulbeschreibungen eine Benotung vorsehen.

(2) Über die Bewertung von schriftlichen prüfungsrelevanten Leistungen und der Masterarbeit/des Masterprojekts erhalten die Studierenden innerhalb von vier Wochen einen schriftlichen Bescheid. Die Bewertung künstlerischer prüfungsrelevanter Leistungen wird in einem Protokoll festgehalten und den Studierenden unmittelbar nach der Prüfung von der Prüfungskommission mündlich mitgeteilt.

(3) Für jedes Modul wird aus den Noten der ihm zugeordneten prüfungsrelevanten Leistungen eine Note gebildet. Sind einem Modul mehrere prüfungsrelevante Leistungen zugeordnet, wird aus den mit ihnen erzielten Noten die Modulnote gebildet; die Modulbeschreibungen regeln das Gewicht, mit denen die Noten der einzelnen prüfungsrelevanten Leistungen in die Modulnote eingehen. Bei der Bildung der Modulnote werden alle Dezimalstellen außer der ersten ohne Rundung gestrichen. Die Modulnote lautet bei einem Wert

bis einschließlich 1,5	= sehr gut;
von 1,6 bis 2,5	= gut;
von 2,6 bis 3,5	= befriedigend;
von 3,6 bis 4,0	= ausreichend;
über 4,0	= nicht ausreichend.

(4) Aus den Noten der Module und der Masterarbeit/des Masterprojekts wird eine Gesamtnote gebildet. Die Note der Masterarbeit/des Masterprojekts geht mit einem Anteil von 20 % in die Gesamtnote ein. Die Modulbeschreibungen regeln das Gewicht, mit dem die Noten der einzelnen Module in die Berechnung der Gesamtnote eingehen. Dezimalstellen außer der ersten werden ohne Rundung gestrichen. Die Gesamtnote lautet bei einem Wert

bis einschließlich 1,5	= sehr gut;
von 1,6 bis 2,5	= gut;
von 2,6 bis 3,5	= befriedigend;
von 3,6 bis 4,0	= ausreichend;
über 4,0	= nicht ausreichend.

(5) Zusätzlich zur Gesamtnote gemäß Absatz 4 wird anhand des erreichten Zahlenwerts eine Note nach Maßgabe der ECTS-Bewertungsskala festgesetzt. Dabei erhalten die Noten

A	in der Regel 10 %
B	in der Regel 25 %
C	in der Regel 30 %
D	in der Regel 25 %
E	in der Regel 10 %

der erfolgreichen Absolventinnen/Absolventen eines Jahrgangs. Als Grundlage sind je nach Größe des Abschlussjahrgangs außer dem Abschlussjahrgang zwei vorhergehende Jahrgänge als Kohorte zu erfassen.

§ 20 Masterzeugnis und Masterurkunde

- (1) Hat die/der Studierende das Masterstudium erfolgreich abgeschlossen, erhält sie/er über die Ergebnisse ein Zeugnis. In das Zeugnis werden aufgenommen:
- a) die Gesamtnote der Masterprüfung gemäß § 19 Abs. 4 und 5,
 - b) die Noten des Kernmoduls 1 und 2,
 - c) die Note des Profilierungsmoduls,
 - d) das Thema und die Note der Masterarbeit/des Masterprojekts,
 - e) die Note des Abschlusskonzerts,
 - f) die bis zum erfolgreichen Abschluss des Masterstudiums benötigte Fachstudiendauer.
- (2) Das Zeugnis trägt das Datum des Tages, an dem die letzte prüfungsrelevante Leistung erbracht worden ist.
- (3) Gleichzeitig mit dem Zeugnis wird der/dem Studierenden eine Masterurkunde mit dem Datum des Zeugnisses ausgehändigt. Darin wird die Verleihung des akademischen Grades gemäß § 3 beurkundet.
- (4) Dem Zeugnis und der Urkunde wird auf Wunsch eine englischsprachige Fassung beigelegt.
- (5) Das Masterzeugnis und die Masterurkunde werden von der Dekanin/dem Dekan des Fachbereichs unterzeichnet und mit dem Siegel des Fachbereichs versehen.

§ 21 Diploma Supplement

- (1) Mit dem Zeugnis über den Abschluss des Masterstudiums wird der Absolventin/dem Absolventen ein Diploma Supplement mit Transcript of Records ausgehändigt. Das Diploma Supplement mit Transcript of Records informiert über den individuellen Studienverlauf, besuchte Lehrveranstaltungen und Module, die während des Studiums erbrachten Leistungen und deren Bewertungen und über das individuelle fachliche Profil des absolvierten Studiengangs.
- (2) Das Diploma Supplement wird nach Maßgabe der von der Hochschulrektorenkonferenz insoweit herausgegebenen Empfehlungen erstellt.

§ 22 Einsicht in die Studienakten

Der/dem Studierenden wird auf Antrag nach Abschluss jeder prüfungsrelevanten Leistung Einsicht in ihre/seine Arbeiten, die Gutachten der Prüferinnen/Prüfer und in die entsprechenden Protokolle gewährt. Der Antrag ist spätestens innerhalb von zwei Wochen nach Bekanntgabe des Ergebnisses der prüfungsrelevanten Leistung bei der Dekanin/dem Dekan/dem Dekanat zu stellen. Die Dekanin/der Dekan/das Dekanat bestimmt Ort und Zeit der Einsichtnahme. Gleiches gilt für die Masterarbeit/das Masterprojekt.

§ 23 Versäumnis, Rücktritt, Täuschung, Ordnungsverstoß

- (1) Eine prüfungsrelevante Leistung gilt als mit „nicht ausreichend“ bewertet, wenn die/der Studierende ohne triftige Gründe nicht zu dem festgesetzten Termin zu ihr erscheint oder wenn sie/er nach ihrem Beginn ohne triftige Gründe von ihr zurücktritt. Dasselbe gilt, wenn eine schriftliche prüfungsrelevante Leistung bzw. die Masterarbeit/das Masterprojekt nicht innerhalb der vorgegebenen Bearbeitungszeit erbracht wird. Als wichtiger Grund kommen insbesondere krankheitsbedingte Prüfungsunfähigkeit

higkeit und die Inanspruchnahme von Schutzzeiten nach den §§ 3, 4, 6 und 8 des Mutterschutzgesetzes und von Fristen des Bundeserziehungsgeldgesetzes über die Elternzeiten oder die Pflege oder Versorgung des Ehegatten, der eingetragenen Lebenspartnerin/des eingetragenen Lebenspartners oder einer/eines in gerader Linie Verwandten oder ersten Grades Verschwägerten, wenn diese/dieser pflege- oder versorgungsbedürftig ist, in Betracht.

(2) Bis zu sechs Wochen vor dem Abschlussprüfungstermin kann sich die/der Studierende ohne Angabe von Gründen von der Prüfung abmelden. Dies geschieht durch eine schriftliche Abmeldung von der Prüfung im Studienbüro. Das Studienbüro informiert die Lehrenden unmittelbar nach Ablauf der Frist. Die Abmeldung außerhalb der Sechswochenfrist ist ein Mal möglich. Wird ein vorgegebener Prüfungstermin seitens des Prüflings weniger als sechs Wochen vor dem Prüfungstermin ohne triftigen Grund abgesagt, so gilt Absatz 1 Satz 1.

(3) Die für den Rücktritt oder das Versäumnis nach Absatz 1 geltend gemachten Gründe müssen dem Dekanat unverzüglich schriftlich angezeigt und glaubhaft gemacht werden. Bei Krankheit der/des Studierenden kann das Dekanat ein ärztliches Attest verlangen. Erkennt das Dekanat die Gründe nicht an, wird der/dem Studierenden dies schriftlich mitgeteilt. Erhält die/der Studierenden innerhalb von vier Wochen nach Anzeige und Glaubhaftmachung keine Mitteilung, gelten die Gründe als anerkannt.

(4) Das Dekanat kann für den Fall, dass eine krankheitsbedingte Prüfungsunfähigkeit geltend gemacht wird, jedoch zureichende tatsächliche Anhaltspunkte vorliegen, die eine Prüfungsfähigkeit als wahrscheinlich oder einen anderen Nachweis als sachgerecht erscheinen lassen, unter den Voraussetzungen des § 55 Abs. 7 KunstHG ein ärztliches Attest von einer Vertrauensärztin/einem Vertrauensarzt verlangen. Zureichende tatsächliche Anhaltspunkte im Sinne des Satzes 1 liegen dabei insbesondere vor, wenn der/die Studierende mehr als vier Versäumnisse oder mehr als zwei Rücktritte gemäß Absatz 1 zu derselben Prüfungsleistung mit krankheitsbedingter Prüfungsunfähigkeit begründet hat. Die Entscheidung ist der/dem Studierenden unverzüglich unter Angabe der Gründe sowie von mindestens drei Vertrauensärztinnen/Vertrauensärzten der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster, unter denen er/sie wählen kann, mitzuteilen.

(5) Versuchen Studierende, das Ergebnis einer prüfungsrelevanten Leistung oder der Masterarbeit durch Täuschung, zum Beispiel Benutzung nicht zugelassener Hilfsmittel, zu beeinflussen, gilt die betreffende Leistung als nicht erbracht und als mit „nicht ausreichend“ (5,0) bewertet. Wer die Abnahme einer prüfungsrelevanten Leistung stört, kann von den jeweiligen Lehrenden oder Aufsichtführenden in der Regel nach Abmahnung von der Fortsetzung der Erbringung der Einzelleistung ausgeschlossen werden; in diesem Fall gilt die betreffende prüfungsrelevante Leistung als nicht erbracht und mit „nicht ausreichend“ (5,0) bewertet. In schwerwiegenden Fällen kann die Dekanin/der Dekan/das Dekanat die/den Studierenden von der Masterprüfung insgesamt ausschließen. Die Masterprüfung ist in diesem Fall endgültig nicht bestanden. Die Gründe für den Ausschluss sind aktenkundig zu machen.

(6) Belastende Entscheidungen sind den Betroffenen von der Dekanin/dem Dekan/dem Dekanat unverzüglich schriftlich mitzuteilen, zu begründen und mit einer Rechtsbehelfsbelehrung zu versehen. Vor einer Entscheidung ist den Betroffenen Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben.

§ 24

Ungültigkeit von Einzelleistungen

(1) Hat die/der Studierende bei einer prüfungsrelevanten Leistung oder der Masterarbeit/dem Masterprojekt getäuscht und wird diese Tatsache erst nach der Aushändigung des Zeugnisses bekannt, kann die Dekanin/der Dekan/das Dekanat nachträglich das Ergebnis und ggfs. die Noten für diejenigen prüfungsrelevanten Leistungen bzw. die Masterarbeit/das Masterprojekt, bei deren Erbringen die/der Studierende getäuscht hat, entsprechend berichtigen und diese Leistungen ganz oder teilweise für nicht bestanden erklären.

(2) Waren die Voraussetzungen für die Zulassung zu einer prüfungsrelevanten Leistung bzw. zur Masterarbeit/zum Masterprojekt nicht erfüllt, ohne dass die/ der Studierende hierüber täuschen wollte,

und wird diese Tatsache erst nach Bestehen der prüfungsrelevanten Leistung bekannt, wird dieser Mangel durch das Bestehen geheilt. Hat die/der Studierende die Zulassung vorsätzlich zu Unrecht erwirkt, entscheidet die Dekanin/der Dekan/das Dekanat unter Beachtung des Verwaltungsverfahrensgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen über die Rechtsfolgen.

(3) Waren die Voraussetzungen für die Zulassung zu einem Modul nicht erfüllt, ohne dass die/der Studierende hierüber täuschen wollte, und wird diese Tatsache erst nach Bestehen des Moduls bekannt, wird dieser Mangel durch das Bestehen geheilt. Hat die/der Studierende die Zulassung vorsätzlich zu Unrecht erwirkt, entscheidet die Dekanin/der Dekan/das Dekanat unter Beachtung des Verwaltungsverfahrensgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen über die Rechtsfolgen.

(4) Waren die Voraussetzungen für die Einschreibung in die gewählten Studiengänge und damit für die Zulassung zur Masterprüfung nicht erfüllt, ohne dass die/der Studierende hierüber täuschen wollte, und wird dieser Mangel erst nach der Aushändigung des Masterzeugnisses bekannt, wird dieser Mangel durch das Bestehen der Masterprüfung geheilt. Hat die/der Studierende die Zulassung vorsätzlich zu Unrecht erwirkt, entscheidet die Dekanin/der Dekan/das Dekanat unter Beachtung des Verwaltungsverfahrensgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen über die Rechtsfolgen hinsichtlich des Bestehens der Prüfung.

(5) Der/dem Studierenden ist vor einer Entscheidung Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben.

(6) Das unrichtige Zeugnis wird eingezogen, ggfs. wird ein neues Zeugnis erteilt. Eine Entscheidung nach Absatz 1 und Absatz 2 Satz 2, Absatz 3 Satz 2 und Absatz 4 Satz 2 ist nach einer Frist von fünf Jahren ab dem Datum des Prüfungszeugnisses ausgeschlossen.

§ 25

Aberkennung des Mastergrades

Die Aberkennung des Mastergrades kann erfolgen, wenn sich nachträglich herausstellt, dass er durch Täuschung erworben ist oder wenn wesentliche Voraussetzungen für die Verleihung irrtümlich als gegeben angesehen worden sind. § 24 gilt entsprechend. Zuständig für die Entscheidung ist die Dekanin/der Dekan/das Dekanat.

§ 26

Inkrafttreten und Veröffentlichung

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Westfälischen Wilhelms-Universität (AB Uni) in Kraft. Sie findet Anwendung für alle Studierenden, die im Studiengang „Master of Music – Musik und Vermittlung“ immatrikuliert sind.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fachbereichsrats des Fachbereichs Musikhochschule (Fachbereich 15) vom 13.01.2016.

Münster, den 01.02.2016

Die Rektorin



Prof. Dr. Ursula Nelles

Die vorstehende Ordnung wird gemäß der Ordnung der Westfälischen Wilhelms-Universität über die Verkündung von Ordnungen, die Veröffentlichung von Beschlüssen sowie die Bekanntmachung von Satzungen vom 08. Februar 1991 (AB Uni 91/1), geändert am 23. Dezember 1998 (AB Uni 99/4), hiermit verkündet.

Münster, den 01.02.2016

Die Rektorin



Prof. Dr. Ursula Nelles

Anhang: Modulbeschreibungen

Abschnitt A

Modultitel deutsch:	Kernmodul 1
Modultitel englisch:	Core Subject 1
Studiengang:	Master of Music – <i>Musik und Vermittlung</i>, Studienrichtung Instrument
Turnus: Beginn WS	Dauer: 1 S. Fachsemester: 1 LP: 15 Workload: 450 h

Modulstruktur:						
	Nr.	Lehrveranstaltung	Typ + Status	LP	Präsenz	Selbststudium
1	1.	Repertoire	E/G (P)	11	30 h (2 SWS)	300 h
	2.	Didaktik-Kolloquium	S (P)	2	30 h (2 SWS)	30 h
	3.	Pädagogikforum	S (P)	2	30 h (2 SWS)	30 h

2	Lehrinhalte:
	<p>Das Kernmodul der Masterausbildung <i>Musik und Vermittlung</i> umfasst alle Elemente, die zu einer traditionellen künstlerisch-pädagogischen Ausbildung gehören. Zusätzlich finden alle Anforderungen an eine moderne und zukunftsorientierte künstlerische Instrumentalpädagogik Berücksichtigung. Die Ausbildung im instrumentalen Hauptfach (Repertoire) erfolgt auf zwei Ebenen. Auf der einen Ebene steht die Erweiterung des im Bachelorstudium erworbenen künstlerischen Repertoires, auf der anderen Ebene die Erarbeitung eines umfassenden pädagogischen Repertoires, dessen Kenntnisse und kompetente Anwendung im Berufsleben eine verantwortungsvolle Instrumentalpädagogin/einen verantwortungsvollen Instrumentalpädagogen auszeichnen. Die künstlerischen und instrumentalen Fähigkeiten werden unter Berücksichtigung der pädagogischen Interessen der Studierenden ausgebaut. Entsprechend finden die persönlichen Voraussetzungen der/des Studierenden im Rahmen dieser individuellen Ausbildung ihre Berücksichtigung. Die Individualität der einzelnen Instrumente (Violine, Klavier, Querflöte etc.) werden durch entsprechend flexibel gestaltete Unterrichtsinhalte zur größtmöglichen Vollendung gebracht.</p> <p>Das Didaktik-Kolloquium ist ebenso wie das Pädagogikforum in seiner inhaltlichen Ausgestaltung bewusst offen und flexibel konzipiert. Hierdurch ist die Möglichkeit gegeben, jederzeit auf die sich wandelnden Anforderungen der musikalisch-pädagogischen Berufswelt adäquat, zeitnah und professionell zu reagieren. Das Didaktik-Kolloquium beinhaltet die instrumentalspezifischen Aspekte einer didaktischen Ausbildung unter Berücksichtigung einer künstlerisch geprägten Instrumentalpädagogik. So werden z.B. eine hochwertige, künstlerisch geprägte Tonerzeugung, die Methode künstlerisch gewählter Fingersätze, der differenzierte Einsatz des Pedalgebrauchs bei Pianisten oder das differenzierte Vibrato bei Streichern etc., einschließlich ihrer Vermittlung, ein wichtiger Bestandteil der Ausbildung sein. Das Pädagogikforum greift die Themen auf, die von fachübergreifendem Interesse sind und somit von allen Studierenden am Studienende beherrscht werden. Themenbereiche z.B. aus der Hochbegabtenforschung, aus der Musikerphysiologie, aus der Musiksoziologie, aus der Musiktherapie und aus der Musikschularbeit werden ebenso vermittelt wie Inhalte aus dem Bereich interdisziplinärer Musikprojekte und Distant Learning/E-Learning.</p>

3	Erworbene Kompetenzen: Die instrumentale und pädagogische Ausbildung innerhalb des Masterstudiengangs <i>Musik und Vermittlung</i> bietet den Studierenden die Möglichkeit, sich zu individuellen Persönlichkeiten, welche sich durch hohe künstlerische Ausdrucksfähigkeit in Verbindung mit ausgeprägtem pädagogischem Engagement auszeichnen, zu entwickeln. Die Fähigkeit, sich ein ständig erweiterndes künstlerisches und pädagogisches Repertoire auch langfristig zu erarbeiten, ist auf der Basis der erworbenen künstlerisch-pädagogischen Kompetenzen auf hohem professionellem Niveau möglich. Nach der Ausbildung im Didaktik-Kolloquium verfügen die Studierenden über die Fähigkeit, künstlerisch-instrumental didaktisch orientiert, ihre eigene Unterrichtstätigkeit auf anspruchsvolle Weise zu gestalten. Sie sind in der Lage, instrumentalspezifische Unterrichtsinhalte auf allen Anspruchsebenen mit Schülern aller Altersgruppen zu erarbeiten. Dazu gehören Schüler, die im Erlernen des Instrumentes einen Ausgleich oder eine Freizeitbeschäftigung suchen, Schüler, für die das Erlernen eines Instrumentes primär einen therapeutischen Ansatz bedingt, und für Schüler, die sich über Wettbewerbserfolge bis hin zu einem Musikstudium qualifizieren wollen. Durch das Pädagogikforum sind die Studierenden über die traditionellen und aktuellen Entwicklungen des sich ständig wandelnden Pädagogikbereichs umfassend informiert und können diese angemessen in ihre eigene Unterrichtstätigkeit integrieren und autonom weiter verfolgen und anwenden.	
4	Status: <input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul	<input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul
5	Verwendbarkeit in anderen Studiengängen: keine	
6	Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: keine	
7	Leistungsüberprüfung: <input checked="" type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung <input type="checkbox"/> Modulbegleitende Teilprüfungen	
8	Art der prüfungsrelevanten Leistungen: Instrument: Literaturvorspiel bis zu 30 Minuten	
9	Teilnahmevoraussetzungen innerhalb des Studienganges: keine	
10	Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote: 20 %	
11	Modulbeauftragter: Herr Prof. Hartwig Maag	Zuständiger Fachbereich: FB 15 – Musikhochschule

Modultitel: Kernmodul 1 (Instrument, 1. Semester)

Modulabschlussprüfung: Ja
 Nein

Art der Abschlussprüfung: Literaturvortrag bis zu
30 Min.

Veranstaltung 1

Veranstaltungstitel (deutsch):		Repertoire				
Veranstaltungstitel (englisch):		Repertoire				
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungsrelevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
				Pflicht	Wahlpflicht	
<input checked="" type="checkbox"/> Einzelunterricht <input checked="" type="checkbox"/> Gruppenunterricht	<input checked="" type="checkbox"/> Literaturvortrag bis zu 30 Min.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv * <input type="checkbox"/> erfolgreich**	<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	[100 %]
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen:		Keine				

Veranstaltung 2

Veranstaltungstitel (deutsch):		Didaktik-Kolloquium				
Veranstaltungstitel (englisch):		Didactics Colloquium				
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungsrelevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
				Pflicht	Wahlpflicht	
<input type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Übung	<input type="checkbox"/> Klausur ___min. <input type="checkbox"/> Referat ___min. <input type="checkbox"/> mündl. Prüfung ___min. <input type="checkbox"/> schriftl. HA ___min. <input checked="" type="checkbox"/> aktive Teilnahme ___min.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv * <input checked="" type="checkbox"/> erfolgreich**	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> [0 %]
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen:		Keine				

Veranstaltung 3

Veranstaltungstitel (deutsch):		Pädagogikforum				
Veranstaltungstitel (englisch):		Pedagogy Forum				
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungsrelevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
				Pflicht	Wahlpflicht	
<input type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Übung	<input type="checkbox"/> Referat ___min. <input type="checkbox"/> mündl. Prüfung ___min. <input type="checkbox"/> schriftl. HA ___min. <input checked="" type="checkbox"/> aktive Teilnahme ___min.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv * <input checked="" type="checkbox"/> erfolgreich**	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> [0 %]
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen:		Keine				

* aktive Studienleistung = Es genügt, wenn die Studienleistung unabhängig von ihrer Qualität erbracht wird; dies kann sich ggf. auch auf den bloßen Besuch einer Vorlesung beziehen.

** erfolgreiche Studienleistung = Die Leistungspunkte werden nur dann gutgeschrieben, wenn die Studienleistung eine mind. ausreichende Qualität aufweist. Studienleistungen können, müssen aber nicht benotet werden (es genügt die Verwendung der Kategorien „bestanden“ / „nicht bestanden“).

Modultitel: **Kernmodul 2 (Instrument, 2. Semester)**

Modulabschlussprüfung: Ja
 Nein

Art der Abschlussprüfung: Repertoirenachweis 30 bis
60 Min.

Veranstaltung 1

Veranstaltungstitel (deutsch): Repertoire						
Veranstaltungstitel (englisch): Repertoire						
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungs-relevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen Pflicht Wahlpflicht		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
<input checked="" type="checkbox"/> Einzelunterricht <input checked="" type="checkbox"/> Gruppenunterricht	<input checked="" type="checkbox"/> Repertoirenachweis 30 bis 60 Min.	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv * <input type="checkbox"/> erfolgreich**	<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	[100 %]
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen: Keine						

Veranstaltung 2

Veranstaltungstitel (deutsch): Didaktik-Kolloquium						
Veranstaltungstitel (englisch): Didactics Colloquium						
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungs-relevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen Pflicht Wahlpflicht		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
<input type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Übung	<input type="checkbox"/> Klausur _____min. <input type="checkbox"/> Referat _____min. <input type="checkbox"/> mündl. Prüfung _____min. <input type="checkbox"/> schriftl. HA _____min. <input checked="" type="checkbox"/> aktive Teilnahme _____min.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv * <input checked="" type="checkbox"/> erfolgreich**	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> [0 %]
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen: Keine						

Veranstaltung 3

Veranstaltungstitel (deutsch): Pädagogikforum						
Veranstaltungstitel (englisch): Pedagogy Forum						
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungs-relevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
				Pflicht	Wahlpflicht	
<input type="checkbox"/> Vorlesung	<input type="checkbox"/> Referat ___min.	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Seminar	<input type="checkbox"/> mündl. Prüfung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv *	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Übung	<input type="checkbox"/> schriftl. HA ___min.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> erfolgreich**	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input checked="" type="checkbox"/> aktive Teilnahme ___min.	<input type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> [o %]
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen: Keine						

* aktive Studienleistung = Es genügt, wenn die Studienleistung unabhängig von ihrer Qualität erbracht wird; dies kann sich ggf. auch auf den bloßen Besuch einer Vorlesung beziehen.

** erfolgreiche Studienleistung = Die Leistungspunkte werden nur dann gutgeschrieben, wenn die Studienleistung eine mind. ausreichende Qualität aufweist. Studienleistungen können, müssen aber nicht benotet werden (es genügt die Verwendung der Kategorien „bestanden“ / „nicht bestanden“)

Modultitel deutsch:	Kernmodul 1								
Modultitel englisch:	Core Subject 1								
Studiengang:	Master of Music – <i>Musik und Vermittlung</i> , Studienrichtung Gesang								
Turnus:	Beginn WS	Dauer:	1 S.	Fachsemester:	1	LP:	15	Workload:	450 h

Modulstruktur:						
	Nr.	Lehrveranstaltung	Typ + Status	LP	Präsenz	Selbststudium
1	1.	Repertoire	E/G (P)	11	30 h (2 SWS)	300 h
	2.	Didaktik-Kolloquium	S (P)	2	30 h (2 SWS)	30 h
	3.	Pädagogikforum	S (P)	2	30 h (2 SWS)	30 h

2	Lehrinhalte:
	<p>Das Kernmodul der Masterausbildung <i>Musik und Vermittlung</i> umfasst alle Elemente, die zu einer traditionellen künstlerisch/pädagogischen Ausbildung gehören. Zusätzlich finden alle Anforderungen an eine moderne und zukunftsorientierte künstlerische Gesangspädagogik Berücksichtigung. Die Ausbildung im Hauptfach Gesang (Repertoire) erfolgt auf zwei Ebenen. Auf der einen Ebene steht die Erweiterung des im Bachelorstudium erworbenen künstlerischen Repertoires, auf der anderen Ebene die Erarbeitung eines umfassenden pädagogischen Repertoires, dessen Kenntnisse im Berufsleben eine verantwortungsvolle Gesangspädagogin/einen verantwortungsvollen Gesangspädagogen auszeichnen. Die künstlerischen und sängerischen Fähigkeiten werden unter Berücksichtigung der pädagogischen Interessen der Studierenden ausgebaut. Entsprechend finden die persönlichen Voraussetzungen der/des Studierenden im Rahmen dieser individuellen Ausbildung ihre Berücksichtigung. Die Individualität des Stimmfachs (lyrischer Tenor, dramatischer Bass, Koloratursopran, Soubrette, etc.) wird durch entsprechend flexibel gestaltete Unterrichtsinhalte zur größtmöglichen Vollendung gebracht.</p> <p>Das Didaktik-Kolloquium ist ebenso wie das Pädagogikforum in seiner inhaltlichen Ausgestaltung bewusst offen und flexibel konzipiert. Hierdurch ist die Möglichkeit gegeben, jederzeit auf die sich wandelnden Anforderungen der musikalisch-pädagogischen Berufswelt adäquat, zeitnah und professionell zu reagieren. Das Didaktik-Kolloquium beinhaltet die gesangsspezifischen Aspekte einer didaktischen Ausbildung unter Berücksichtigung einer künstlerisch geprägten Gesangspädagogik. Das Pädagogikforum greift die Themen auf, die von fachübergreifendem Interesse sind und somit von allen Studierenden am Studienende beherrscht werden. Themenbereiche z.B. aus der Hochbegabtenforschung, aus der Musikerphysiologie, aus der Musiksoziologie, aus der Musiktherapie und aus der Musikschularbeit werden ebenso ausgebildet wie Inhalte aus dem Bereich interdisziplinärer Musikprojekte und Distant Learning/E-Learning.</p>

3	Erworbene Kompetenzen:
	<p>Die gesangsspezifische und pädagogische Ausbildung innerhalb des Masterstudiengangs <i>Musik und Vermittlung</i> bietet den Studierenden die Möglichkeit, sich zu individuellen Persönlichkeiten, welche sich durch hohe künstlerische Ausdrucksfähigkeit in Verbindung mit ausgeprägtem pädagogischem Engagement auszeichnen, zu entwickeln. Die Fähigkeit, sich ein ständig erweiterndes künstlerisches und pädagogisches Repertoire auch langfristig zu erarbeiten, ist auf der Basis der erworbenen künstlerisch-pädagogischen Kompetenzen auf hohem professionellem Niveau möglich. Nach der Ausbildung im Didaktik-Kolloquium verfügen die Studierenden über die Fähigkeit, künstlerisch-gesangsspezifisch orientiert, ihre eigene Unterrichtstätigkeit auf anspruchsvolle Weise zu gestalten. Sie sind in der Lage, gesangsspezifische Unterrichtsinhalte auf allen Anspruchsebenen mit Schülern aller Altersgruppen zu erarbeiten. Dazu gehören Schüler, die in einer sängerischen Ausbildung einen Ausgleich oder eine Freizeitbeschäftigung suchen, Schüler, für die die Gesangsausbildung primär einen therapeutischen Ansatz bedingt, und für Schüler, die sich über Wettbewerbserfolge bis hin zu einem Gesangsstudium qualifizieren wollen. Durch das Pädagogikforum sind die Studierenden über die traditionellen und aktuellen Entwicklungen des sich ständig wandelnden Pädagogikbereichs umfassend informiert und können diese angemessen in ihre eigene Unterrichtstätigkeit integrieren.</p>

4	Status:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul	<input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul
---	----------------	--	---

5	Verwendbarkeit in anderen Studiengängen: keine
---	---

6	Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: keine
---	---

7	Leistungsüberprüfung:	
	<input checked="" type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung	<input type="checkbox"/> Modulbegleitende Teilprüfungen

8	Art der prüfungsrelevanten Leistungen: Vorsingen bis zu 30 Minuten	
9	Teilnahmevoraussetzungen innerhalb des Studienganges: keine	
10	Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote: 20 %	
11	Modulbeauftragter: Herr Prof. Hartwig Maag	Zuständiger Fachbereich: FB 15 – Musikhochschule

Modultitel: **Kernmodul 1 (Gesang, 1. Semester)**

Modulabschlussprüfung: Ja
 Nein

Art der Abschlussprüfung: Vorsingen bis zu 30 Min.

Veranstaltung 1

Veranstaltungstitel (deutsch): Repertoire						
Veranstaltungstitel (englisch): Repertoire						
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungsrelevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen Pflicht Wahlpflicht		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
<input checked="" type="checkbox"/> Einzelunterricht <input checked="" type="checkbox"/> Gruppenunterricht	<input checked="" type="checkbox"/> Vorsingen bis zu 30 Min.	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv * <input type="checkbox"/> erfolgreich**	<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	[100 %]
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen: Keine						

Veranstaltung 2

Veranstaltungstitel (deutsch): Didaktik-Kolloquium						
Veranstaltungstitel (englisch): Didactics Colloquium						
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungsrelevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen Pflicht Wahlpflicht		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
<input type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Übung	<input type="checkbox"/> Klausur _____min. <input type="checkbox"/> Referat _____min. <input type="checkbox"/> mündl. Prüfung _____min. <input type="checkbox"/> schriftl. HA _____min. <input checked="" type="checkbox"/> aktive Teilnahme _____min.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv * <input checked="" type="checkbox"/> erfolgreich**	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> [0 %]
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen: Keine						

Veranstaltung 3

Veranstaltungstitel (deutsch): Pädagogikforum						
Veranstaltungstitel (englisch):		Pedagogy Forum				
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungs-relevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen Pflicht Wahlpflicht		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
<input type="checkbox"/> Vorlesung	<input type="checkbox"/> Referat ___min.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv * <input checked="" type="checkbox"/> erfolgreich**	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Seminar	<input type="checkbox"/> mündl. Prüfung ___min.	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Übung	<input type="checkbox"/> schriftl. HA ___min.	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input checked="" type="checkbox"/> aktive Teilnah- me ___min.	<input type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen:		Keine				

* aktive Studienleistung = Es genügt, wenn die Studienleistung unabhängig von ihrer Qualität erbracht wird; dies kann sich ggf. auch auf den bloßen Besuch einer Vorlesung beziehen.

** erfolgreiche Studienleistung = Die Leistungspunkte werden nur dann gutgeschrieben, wenn die Studienleistung eine mind. ausreichende Qualität aufweist. Studienleistungen können, müssen aber nicht benotet werden (es genügt die Verwendung der Kategorien „bestanden“ / „nicht bestanden“).

Modultitel deutsch:	Kernmodul 2								
Modultitel englisch:	Core Subject 2								
Studiengang:	Master of Music – <i>Musik und Vermittlung</i> , Studienrichtung Gesang								
Turnus:	Beginn SoSe	Dauer:	1 S.	Fachsemester:	2	LP:	5	Workload:	150 h

Modulstruktur:						
	Nr.	Lehrveranstaltung	Typ + Status	LP	Präsenz	Selbststudium
1	1.	Repertoire	E/G (P)	3	30 h (2 SWS)	60 h
	2.	Didaktik-Kolloquium	S (P)	1	15 h (1 SWS)	15 h
	3.	Pädagogikforum	S (P)	1	15 h (1 SWS)	15 h

2	Lehrinhalte: Die Lehrinhalte des ersten Semesters der Masterausbildung im Studiengang <i>Musik und Vermittlung</i> setzen sich im zweiten Semester fort. Sie werden maßgeblich durch die Vertiefung der Transferleistungen der/des Studierenden erweitert. Gerade im Bereich der pädagogisch wertvollen Unterrichtsliteratur ist das Studium der unterschiedlichsten Stilrichtungen von Barockmusik über Klassik, Romantik, Moderne, Jazz und Populärmusik erforderlich, um im Rahmen der späteren Unterrichtstätigkeit die Neigungen der zukünftigen Schülerinnen und Schüler professionell und den individuellen Fähigkeiten der Schülerin/des Schülers angepasst unterrichten zu können. Entsprechend werden die Kenntnis und das Spielen des jeweiligen Repertoirs im zweiten Semester unter Berücksichtigung und Einbezug der bereits erlernten Fertigkeiten umfassend ausgebaut. Während der Schwerpunkt innerhalb des Didaktik-Kolloquiums und des Pädagogikforums im ersten Semester mehr auf dem introvertierten, auf die/den Studierenden bezogenen Unterricht liegt, steht im zweiten Semester die spätere Berufspraxis im Mittelpunkt der Seminare. Auch für die Ausbildung des extrovertierten Unterrichts wird die Transferleistung der Studierenden verstärkt ausgebildet und gefordert. Sie erlernen eigene künstlerisch-musikalische Erfahrungen auf pädagogisch und didaktisch anspruchsvollen, innovativen Wegen zu vermitteln. Dabei wird speziell darauf eingegangen, wie diese an Schülerinnen und Schüler zu vermitteln sind, die den basismotorischen Bereich des Erlernens eines Instruments weitestgehend abgeschlossen haben. Im Pädagogikforum werden ferner aktuelle Themen, auch unter Einbeziehung der historischen Musikerziehung, Lehrinhalte dieses Semesters sein.
---	---

3	Erworbene Kompetenzen: Innerhalb des Kernmoduls werden die Studierenden im zweiten Semester zu einer kompetenten Lehrerpersönlichkeit ausgebildet, die in der Lage ist, aufgrund eines differenzierten und umfassenden Wissen – sowohl der künstlerischen als auch der pädagogischen Unterrichtsliteratur – situationspezifisch und zielgruppenadäquat die Bedürfnisse der zukünftigen Schülerinnen und Schüler zu fordern und zu fördern. Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls befähigt, den individuellen Schülerbedürfnissen und den damit im Zusammenhang stehenden Herausforderungen mit einem hohen sozialen, künstlerischen und v.a. pädagogischen Verantwortungsgefühl professionell zu begegnen.
---	--

4	Status: <input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul
---	---

5	Verwendbarkeit in anderen Studiengängen: keine
---	---

6	Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: keine
---	---

7	Leistungsüberprüfung: <input checked="" type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung <input type="checkbox"/> Modulbegleitende Teilprüfungen
---	---

8	Art der prüfungsrelevanten Leistungen: Gesang: Repertoirenachweis 30 bis 60 Minuten
---	---

9	Teilnahmevoraussetzungen innerhalb des Studienganges: keine
---	--

10	Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote: 10 %
----	--

11	Modulbeauftragter: Herr Prof. Hartwig Maag	Zuständiger Fachbereich: FB 15 – Musikhochschule
----	--	--

Modultitel: Kernmodul 1 (Gesang, 2. Semester)

 Modulabschlussprüfung: Ja
 Nein

 Art der Abschlussprüfung: Repertoirenachweis 30 bis
 60 Min.

Veranstaltung 1

Veranstaltungstitel (deutsch): Repertoire						
Veranstaltungstitel (englisch): Repertoire						
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungsrelevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
<input checked="" type="checkbox"/> Einzelunterricht <input checked="" type="checkbox"/> Gruppenunterricht	<input checked="" type="checkbox"/> Repertoirenachweis 30 bis 60 Min.	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv * <input type="checkbox"/> erfolgreich**	Pflicht	Wahlpflicht	[100 %]
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen:		Keine				

Veranstaltung 2

Veranstaltungstitel (deutsch): Didaktik-Kolloquium						
Veranstaltungstitel (englisch): Didactics Colloquium						
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungsrelevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
<input type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Übung	<input type="checkbox"/> Klausur ___min. <input type="checkbox"/> Referat ___min. <input type="checkbox"/> mündl. Prüfung ___min. <input type="checkbox"/> schriftl. HA ___min. <input checked="" type="checkbox"/> aktive Teilnahme ___min.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv * <input checked="" type="checkbox"/> erfolgreich**	Pflicht	Wahlpflicht	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> [0 %]
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen:		Keine				

Veranstaltung 3

Veranstaltungstitel (deutsch): Pädagogikforum						
Veranstaltungstitel (englisch): Pedagogy Forum						
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungsrelevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
<input type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Übung	<input type="checkbox"/> Referat ___min. <input type="checkbox"/> mündl. Prüfung ___min. <input type="checkbox"/> schriftl. HA ___min. <input checked="" type="checkbox"/> aktive Teilnahme ___min.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv * <input checked="" type="checkbox"/> erfolgreich**	Pflicht	Wahlpflicht	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> [0 %]
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen:		Keine				

* aktive Studienleistung = Es genügt, wenn die Studienleistung unabhängig von ihrer Qualität erbracht wird; dies kann sich ggf. auch auf den bloßen Besuch einer Vorlesung beziehen.

** erfolgreiche Studienleistung = Die Leistungspunkte werden nur dann gutgeschrieben, wenn die Studienleistung eine mind. ausreichende Qualität aufweist. Studienleistungen können, müssen aber nicht benotet werden (es genügt die Verwendung der Kategorien „bestanden“ / „nicht bestanden“).

8	Art der prüfungsrelevanten Leistungen: KMP: Präsentation und Performance 30 Minuten	
9	Teilnahmevoraussetzungen innerhalb des Studienganges: keine	
10	Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote: 20 %	
11	Modulbeauftragter: Herr Prof. Hartwig Maag	Zuständiger Fachbereich: FB 15 – Musikhochschule

Abschnitt B

Modultitel: **Kernmodul 1 (Keyboards & Music Production (KMP), 1. Semester)**

Modulabschlussprüfung: Ja
 Nein

Art der Abschlussprüfung: Präsentation und Performance 30 Min.

Veranstaltung 1

Veranstaltungstitel (deutsch): Repertoire						
Veranstaltungstitel (englisch): Repertoire						
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungsrelevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
				Pflicht	Wahlpflicht	
<input checked="" type="checkbox"/> Einzelunterricht <input checked="" type="checkbox"/> Gruppenunterricht	<input checked="" type="checkbox"/> Präsentation und Performance 30 Min.	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv * <input type="checkbox"/> erfolgreich**	<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	[100 %]
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen: Keine						

Veranstaltung 2

Veranstaltungstitel (deutsch): Didaktik-Kolloquium						
Veranstaltungstitel (englisch): Didactics Colloquium						
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungsrelevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
				Pflicht	Wahlpflicht	
<input type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Übung	<input type="checkbox"/> Referat ___min. <input type="checkbox"/> mündl. Prüfung <input type="checkbox"/> schriftl. HA ___min. <input checked="" type="checkbox"/> aktive Teilnahme ___min.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv * <input checked="" type="checkbox"/> erfolgreich**	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> [0 %]
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen: Keine						

Veranstaltung 3

Veranstaltungstitel (deutsch): Pädagogikforum						
Veranstaltungstitel (englisch):		Pedagogy Forum				
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungs-relevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen Pflicht Wahlpflicht		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
<input type="checkbox"/> Vorlesung	<input type="checkbox"/> Referat ___min.	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Seminar	<input type="checkbox"/> mündl. Prüfung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv *	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Übung	<input type="checkbox"/> schriftl. HA ___min.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> erfolgreich**	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input checked="" type="checkbox"/> aktive Teilnahme ___min.	<input type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> [o %]
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen: Keine						

* aktive Studienleistung = Es genügt, wenn die Studienleistung unabhängig von ihrer Qualität erbracht wird; dies kann sich ggf. auch auf den bloßen Besuch einer Vorlesung beziehen.

** erfolgreiche Studienleistung = Die Leistungspunkte werden nur dann gutgeschrieben, wenn die Studienleistung eine mind. ausreichende Qualität aufweist. Studienleistungen können, müssen aber nicht benotet werden (es genügt die Verwendung der Kategorien „bestanden“ / „nicht bestanden“).

Modultitel deutsch: Kernmodul 2	
Modultitel englisch: Core Subject 2	
Studiengang: Master of Music – <i>Musik und Vermittlung</i> , Studienrichtung Keyboards & Music Production (KMP)	
Turnus: Beginn SoSe	Dauer: 1 S. Fachsemester: 2 LP: 5 Workload: 150 h
1	Modulstruktur:
	Nr. Lehrveranstaltung Typ + Status LP Präsenz Selbststudium
	1. Repertoire E/G (P) 3 30 h (2 SWS) 60 h
	2. Didaktik-Kolloquium S (P) 1 15 h (1 SWS) 15 h
3. Pädagogikforum S (P) 1 15 h (1 SWS) 15 h	
2	Lehrinhalte: Die Lehrinhalte des ersten Semesters der Masterausbildung im Studiengang <i>Musik und Vermittlung</i> setzen sich im zweiten Semester fort. Sie werden maßgeblich durch die Vertiefung der Transferleistungen der/des Studierenden erweitert. Gerade im Bereich der pädagogisch wertvollen Unterrichtsliteratur ist das Studium der unterschiedlichsten Stilrichtungen von Barockmusik über Klassik, Romantik, Moderne, Jazz und Populärmusik erforderlich, um im Rahmen der späteren Unterrichtstätigkeit die Neigungen der zukünftigen Schülerinnen und Schüler professionell und den individuellen Fähigkeiten der Schülerin/des Schülers angepasst unterrichten zu können. Entsprechend werden die Kenntnis und das Spielen des jeweiligen Repertoirs im zweiten Semester unter Berücksichtigung und Einbezug der bereits erlernten Fertigkeiten umfassend ausgebaut. Während der Schwerpunkt innerhalb des Didaktik-Kolloquiums und des Pädagogikforums im ersten Semester mehr auf dem introvertierten, auf die/den Studierenden bezogenen Unterricht liegt, steht im zweiten Semester die spätere Berufspraxis im Mittelpunkt der Seminare. Auch für die Ausbildung des extrovertierten Unterrichts wird die Transferleistung der Studierenden verstärkt ausgebildet und gefordert. Sie erlernen eigene künstlerisch-musikalische Erfahrungen auf pädagogisch und didaktisch anspruchsvollen, innovativen Wegen zu vermitteln. Dabei wird speziell darauf eingegangen, wie diese an Schülerinnen und Schüler zu vermitteln sind, die den basismotorischen Bereich des Erlernens eines Instruments weitestgehend abgeschlossen haben. Im Pädagogikforum werden ferner aktuelle Themen, auch unter Einbeziehung der historischen Musikerziehung, Lehrinhalte dieses Semesters sein.
	Erworbene Kompetenzen: Innerhalb des Kernmoduls werden die Studierenden im zweiten Semester zu einer kompetenten Lehrerpersönlichkeit ausgebildet, die in der Lage ist, aufgrund eines differenzierten und umfassenden Wissen – sowohl der künstlerischen als auch der pädagogischen Unterrichtsliteratur – situationspezifisch und zielgruppenadäquat die Bedürfnisse der zukünftigen Schülerinnen und Schüler zu fordern und zu fördern. Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls befähigt, den individuellen Schülerbedürfnissen und den damit im Zusammenhang stehenden Herausforderungen mit einem hohen sozialen, künstlerischen und v.a. pädagogischen Verantwortungsgefühl professionell zu begegnen.
4	Status: <input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul
5	Verwendbarkeit in anderen Studiengängen: keine
6	Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: keine
7	Leistungsüberprüfung: <input checked="" type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung <input type="checkbox"/> Modulbegleitende Teilprüfungen
8	Art der prüfungsrelevanten Leistungen: KMP: Präsentation und Performance 30 Minuten
9	Teilnahmevoraussetzungen innerhalb des Studienganges: keine
10	Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote: 10 %
11	Modulbeauftragter: Herr Prof. Hartwig Maag Zuständiger Fachbereich: FB 15 – Musikhochschule

Abschnitt B

Modultitel: **Kernmodul 2 (Keyboards & Music Production (KMP), 2. Semester)**

Modulabschlussprüfung: Ja
 Nein

Art der Abschlussprüfung: Präsentation und Performance 30 Min.

Veranstaltung 1

Veranstaltungstitel (deutsch): Repertoire						
Veranstaltungstitel (englisch): Repertoire						
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungsrelevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
				Pflicht	Wahlpflicht	
<input checked="" type="checkbox"/> Einzelunterricht <input checked="" type="checkbox"/> Gruppenunterricht	<input checked="" type="checkbox"/> Präsentation und Performance 30 Min.	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv * <input type="checkbox"/> erfolgreich**	<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	[100 %]
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen: Keine						

Veranstaltung 2

Veranstaltungstitel (deutsch): Didaktik-Kolloquium						
Veranstaltungstitel (englisch): Didactics Colloquium						
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungsrelevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
				Pflicht	Wahlpflicht	
<input type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Übung	<input type="checkbox"/> Referat ___min. <input type="checkbox"/> mündl. Prüfung ___min. <input type="checkbox"/> schriftl. HA ___min. <input checked="" type="checkbox"/> aktive Teilnahme ___min.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv * <input checked="" type="checkbox"/> erfolgreich**	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> [0 %]
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen: Keine						

Veranstaltung 3

Veranstaltungstitel (deutsch): Pädagogikforum						
Veranstaltungstitel (englisch): Pedagogy Forum						
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungs-relevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
				Pflicht	Wahlpflicht	
<input type="checkbox"/> Vorlesung	<input type="checkbox"/> Referat ___min.	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Seminar	<input type="checkbox"/> mündl. Prüfung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv *	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Übung	<input type="checkbox"/> schriftl. HA ___min.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> erfolgreich**	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input checked="" type="checkbox"/> aktive Teilnahme ___min.	<input type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> [o %]
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen: Keine						

* aktive Studienleistung = Es genügt, wenn die Studienleistung unabhängig von ihrer Qualität erbracht wird; dies kann sich ggf. auch auf den bloßen Besuch einer Vorlesung beziehen.

** erfolgreiche Studienleistung = Die Leistungspunkte werden nur dann gutgeschrieben, wenn die Studienleistung eine mind. ausreichende Qualität aufweist. Studienleistungen können, müssen aber nicht benotet werden (es genügt die Verwendung der Kategorien „bestanden“ / „nicht bestanden“)

Modultitel: **Kernmodul 1 (Elementare Musik (EM), 1. Semester)**

Modulabschlussprüfung: Ja
 Nein

Art der Abschlussprüfung: Vortrag 15 Min.

Veranstaltung 1

Veranstaltungstitel (deutsch): Konzept- und Materialentwicklung					
Veranstaltungstitel (englisch): Concept and Material Development					
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungs-relevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen Pflicht Wahlpflicht	
<input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Einzelunterricht <input checked="" type="checkbox"/> Gruppenunterricht	<input checked="" type="checkbox"/> Vortrag 15 Min.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv * <input type="checkbox"/> erfolgreich**	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gewichtung für die Bildung der Modulnote [100 %]					
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen: Keine					

Veranstaltung 2

Veranstaltungstitel (deutsch): Didaktik-Kolloquium					
Veranstaltungstitel (englisch): Didactics Colloquium					
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungs-relevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen Pflicht Wahlpflicht	
<input type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Übung	<input type="checkbox"/> Klausur _____min. <input type="checkbox"/> Referat _____min. <input type="checkbox"/> mündl. Prüfung _____min. <input type="checkbox"/> schriftl. HA _____min. <input checked="" type="checkbox"/> aktive Teilnahme _____min.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv * <input checked="" type="checkbox"/> erfolgreich**	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gewichtung für die Bildung der Modulnote [0 %]					
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen: Keine					

Veranstaltung 3

Veranstaltungstitel (deutsch): Pädagogikforum						
Veranstaltungstitel (englisch):		Pedagogy Forum				
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungs-relevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen Pflicht Wahlpflicht		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
<input type="checkbox"/> Vorlesung	<input type="checkbox"/> Referat ___min.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv *	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Seminar	<input type="checkbox"/> mündl. Prüfung ___min.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> erfolgreich**	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Übung	<input type="checkbox"/> schriftl. HA ___min.	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input checked="" type="checkbox"/> aktive Teilnah- me ___min.	<input type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	[0 %]
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen:		Keine				

* aktive Studienleistung = Es genügt, wenn die Studienleistung unabhängig von ihrer Qualität erbracht wird; dies kann sich ggf. auch auf den bloßen Besuch einer Vorlesung beziehen.

** erfolgreiche Studienleistung = Die Leistungspunkte werden nur dann gutgeschrieben, wenn die Studienleistung eine mind. ausreichende Qualität aufweist. Studienleistungen können, müssen aber nicht benotet werden (es genügt die Verwendung der Kategorien „bestanden“ / „nicht bestanden“).

Modultitel deutsch:	Kernmodul 2								
Modultitel englisch:	Core Subject 2								
Studiengang:	Master of Music – <i>Musik und Vermittlung</i> , Studienrichtung Elementare Musik								
Turnus:	Beginn SoSe	Dauer:	1 S.	Fachsemester:	2	LP:	5	Workload:	150 h

Modulstruktur:						
	Nr.	Lehrveranstaltung	Typ + Status	LP	Präsenz	Selbststudium
1	1.	Konzept- und Materialentwicklung	E/G (P)	3	30 h (2 SWS)	60 h
	2.	Didaktik-Kolloquium	S (P)	1	15 h (1 SWS)	15 h
	3.	Pädagogikforum	S (P)	1	15 h (1 SWS)	15 h

2	Lehrinhalte: Die Lehrinhalte des ersten Semesters der Masterausbildung im Studiengang <i>Musik und Vermittlung</i> setzen sich im zweiten Semester fort. Sie werden maßgeblich durch die Vertiefung der Transferleistungen der/des Studierenden erweitert. Gerade im Bereich der pädagogisch wertvollen Unterrichtsliteratur ist das Studium der unterschiedlichsten Stilrichtungen von Barockmusik über Klassik, Romantik, Moderne, Jazz und Populärmusik erforderlich, um im Rahmen der späteren Unterrichtstätigkeit die Neigungen der zukünftigen Schülerinnen und Schüler professionell und den individuellen Fähigkeiten der Schülerin/des Schülers angepasst unterrichten zu können. Entsprechend werden die Kenntnis und das Spielen des jeweiligen Repertoirs im zweiten Semester unter Berücksichtigung und Einbezug der bereits erlernten Fertigkeiten umfassend ausgebaut. Während der Schwerpunkt innerhalb des Didaktik-Kolloquiums und des Pädagogikforums im ersten Semester mehr auf dem introvertierten, auf die/den Studierenden bezogenen Unterricht liegt, steht im zweiten Semester die spätere Berufspraxis im Mittelpunkt der Seminare. Auch für die Ausbildung des extrovertierten Unterrichts wird die Transferleistung der Studierenden verstärkt ausgebildet und gefordert. Sie erlernen eigene künstlerisch-musikalische Erfahrungen auf pädagogisch und didaktisch anspruchsvollen, innovativen Wegen zu vermitteln. Dabei wird speziell darauf eingegangen, wie diese an Schülerinnen und Schüler zu vermitteln sind, die den basismotorischen Bereich des Erlernens eines Instruments weitestgehend abgeschlossen haben. Im Pädagogikforum werden ferner aktuelle Themen, auch unter Einbeziehung der historischen Musikerziehung, Lehrinhalte dieses Semesters sein.
---	---

3	Erworbene Kompetenzen: Innerhalb des Kernmoduls werden die Studierenden im zweiten Semester zu einer kompetenten Lehrerpersönlichkeit ausgebildet, die in der Lage ist, aufgrund eines differenzierten und umfassenden Wissen – sowohl der künstlerischen als auch der pädagogischen Unterrichtsliteratur – situationspezifisch und zielgruppenadäquat die Bedürfnisse der zukünftigen Schülerinnen und Schüler zu fordern und zu fördern. Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls befähigt, den individuellen Schülerbedürfnissen und den damit im Zusammenhang stehenden Herausforderungen mit einem hohen sozialen, künstlerischen und v.a. pädagogischen Verantwortungsgefühl professionell zu begegnen.
---	--

4	Status: <input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul
---	---

5	Verwendbarkeit in anderen Studiengängen: keine
---	---

6	Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: keine
---	---

7	Leistungsüberprüfung: <input checked="" type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung <input type="checkbox"/> Modulbegleitende Teilprüfungen
---	---

8	Art der prüfungsrelevanten Leistungen: Elementare Musik: Vortrag 15 Minuten
---	---

9	Teilnahmevoraussetzungen innerhalb des Studienganges: keine
---	--

10	Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote: 10 %
----	--

11	Modulbeauftragter: Herr Prof. Hartwig Maag	Zuständiger Fachbereich: FB 15 – Musikhochschule
----	--	--

Modultitel: **Kernmodul 2 (Elementare Musik (EM), 2. Semester)**

Modulabschlussprüfung: Ja
 Nein

Art der Abschlussprüfung: Vortrag 15 Min.

Veranstaltung 1

Veranstaltungstitel (deutsch): Konzept- und Materialentwicklung						
Veranstaltungstitel (englisch): Concept and Material Development						
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungs-relevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen Pflicht Wahlpflicht		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
<input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Einzelunterricht <input checked="" type="checkbox"/> Gruppenunterricht	<input checked="" type="checkbox"/> Vortrag 15 Min.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv * <input type="checkbox"/> erfolgreich**	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 100 %
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen: Keine						

Veranstaltung 2

Veranstaltungstitel (deutsch): Didaktik-Kolloquium						
Veranstaltungstitel (englisch): Didactics Colloquium						
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungs-relevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen Pflicht Wahlpflicht		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
<input type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Übung	<input type="checkbox"/> Klausur _____min. <input type="checkbox"/> Referat _____min. <input type="checkbox"/> mündl. Prüfung _____min. <input type="checkbox"/> schriftl. HA _____min. <input checked="" type="checkbox"/> aktive Teilnahme _____min.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv * <input checked="" type="checkbox"/> erfolgreich**	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> 0 %
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen: Keine						

Veranstaltung 3

Veranstaltungstitel (deutsch): Pädagogikforum						
Veranstaltungstitel (englisch):		Pedagogy Forum				
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungs-relevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen Pflicht Wahlpflicht		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
<input type="checkbox"/> Vorlesung	<input type="checkbox"/> Referat ___min.	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Seminar	<input type="checkbox"/> mündl. Prüfung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv *	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Übung	<input type="checkbox"/> schriftl. HA ___min.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> erfolgreich**	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input checked="" type="checkbox"/> aktive Teilnahme ___min.	<input type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> [o %]
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen: Keine						

* aktive Studienleistung = Es genügt, wenn die Studienleistung unabhängig von ihrer Qualität erbracht wird; dies kann sich ggf. auch auf den bloßen Besuch einer Vorlesung beziehen.

** erfolgreiche Studienleistung = Die Leistungspunkte werden nur dann gutgeschrieben, wenn die Studienleistung eine mind. ausreichende Qualität aufweist. Studienleistungen können, müssen aber nicht benotet werden (es genügt die Verwendung der Kategorien „bestanden“ / „nicht bestanden“).

Modultitel deutsch:	Zusatzqualifikationsmodul (Musik im Elementarbereich IIa.)								
Modultitel englisch:	Additional Skills								
Studiengang:	Master of Music – <i>Musik und Vermittlung</i> Studienrichtungen: Instrument/ Gesang/ Keyboards & Music Production/ Elementare Musik								
Turnus:	Beginn WS	Dauer:	2 S.	Fachsemester:	1 + 2	LP:	20	Workload:	600 h

Modulstruktur:						
	Nr.	Lehrveranstaltung	Typ + Status	LP	Präsenz	Selbststudium
1	1.	Didaktik Musik im Elementarbereich	S (P)	4	60 h (4 SWS)	60 h
	2.	Lehrpraxis Musik im Elementarbereich	G (P)	4	60 h (4 SWS)	60 h
	3.	Musik-Sprache-Bewegung	G (P)	4	60 h (4 SWS)	60 h
	4.	Improvisation und Arrangement	G (P)	4	60 h (4 SWS)	60 h
	5.	Ein Wahlpflichtfach aus dem gesamten Masterstudienangebot	S (P)	4	60 h (4 SWS)	60 h

2	<p>Lehrinhalte:</p> <p>Das Modul <i>Zusatzqualifikation</i> besteht entsprechend der vielfältigen pädagogischen Möglichkeiten der Berufsausübung aus einem differenzierten pädagogischen Ausbildungsangebot. Aus diesem wählt die/der Studierende diejenigen Zusatzqualifikationen aus, die den individuell angestrebten Berufswünschen bzw. persönlichen Neigungen entsprechen. Die Studierenden erweitern und vertiefen die im Bachelorstudium erworbenen fachspezifischen Grundkompetenzen und ergänzen diese durch die individuell gewählte Zusatzqualifikation.</p> <p>Didaktik Musik im Elementarbereich vermittelt die Grundlagen der elementaren Musikdidaktik. Dabei finden Unterrichtsplanung und -organisation sowie Methodentraining und Lehrpraxis Berücksichtigung. Die Studierenden erarbeiten sich Wissen in der Entwicklungspsychologie der Kinder im Elementarbereich und verschaffen sich einen umfassenden Überblick über die jeweilige Fachliteratur. Innerhalb der Lehrpraxis Musik im Elementarbereich werden die Grundlagen der elementaren Musikdidaktik in der Lehrpraxis erprobt. Die Studierenden eignen sich in Musik-Sprache-Bewegung die Grundlagen der Atmen- und Sprechtechnik an und entwickeln darüber u.a. ein vertieftes Körperbewusstsein. Die Sensibilisierung für den eigenen Körper wird unterstützt durch funktionale Körperarbeit (z.B. Feldenkrais, Alexandertechnik, Dispokinese). Im Mittelpunkt des Unterrichts Improvisation und Arrangement stehen verschiedene Formen von Improvisation im Rahmen von Gestaltungsprozessen. Dabei probieren, planen, analysieren und beurteilen die Studierenden eigene und fremde Improvisationskonzepte. Sie entwickeln und realisieren Arrangements oder Kompositionen in verschiedenen Stilen und für unterschiedliche Besetzungen. Sie erproben dabei die vielfältigen Möglichkeiten instrumentaler und vokaler Farbmischungen.</p>
----------	---

3	<p>Erworbene Kompetenzen:</p> <p>Die Studierenden haben aus den gewählten pädagogischen Disziplinen ein professionelles elementarpädagogisches Persönlichkeitsprofil erworben und können sich in der Berufspraxis als kompetente und verantwortungsvolle Pädagoginnen/ Pädagogen mit hohen pädagogischen, sozialen und künstlerisch-emotionalen Fähigkeiten bewähren. Sie sind zur autonomen Selbstverwaltung befähigt. Die Studierenden beherrschen die Grundlagen der Didaktik Musik im Elementarbereich indem sie z.B. Kriterien für geeignete Inhalte des Unterrichts mit überzeugender Sicherheit festlegen können. Sie verfügen über einen hohen Wissensstand der neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse der Lernvoraussetzungen von Kindern im Elementarbereich (Alter bis zur Einschulung). Sie können grundlegende Methoden der Unterrichtsgestaltung und -organisation wie z.B. Liedführung, Aufgabenverteilung, Gruppeneinteilung, Materialeinsatz und Raumnutzung verantwortungsvoll einsetzen. Durch die Lehrpraxis Musik im Elementarbereich werden die Studierenden befähigt, ihr didaktisches Wissen und Können praktisch anzuwenden. Die Studierenden können durch das erworbene Verständnis innerhalb von Musik-Sprache-Bewegung gewohnte Bewegungs-, Handlungs- und Spielmuster einordnen, diese Bewegungszusammenhänge verstehen. Sie sind in der Lage, mit diesem Wissen neue und effizientere Bewegungsmuster zu entwickeln. Das bewusste Bewegen in Auftrittssituationen gehört ebenso in die erworbenen Kompetenzen wie umfassende Kenntnisse über die Grundlagen der Atem und Sprechtechnik. Durch die Ausbildung in Improvisation und Arrangement verfügen die Studierenden über eine eigene musikalische Ausdrucksfähigkeit auch außerhalb vordefinierter Sprachen oder Muster. Sie sind in der Lage, sich innerhalb unterschiedlicher Formationen anzupassen und dabei verantwortungsvoll zu agieren. Sie können eigene Gestaltungsprozesse realisieren und auch vor Publikum präsentieren. Sie können Instrumente und Gesang zielgruppen-spezifisch in Arrangements oder Kompositionen einsetzen. Ihnen sind neben traditionellen Farbmischungen auch Klangmöglichkeiten zeitgenössischer oder populärer Musik vertraut. Für ihre Arbeit können sie die Vorzüge geeigneter Musicsoftware nutzen und Arrangements auch für heterogene Ensembles entsprechend der jeweiligen Alltagssituation gestalten. Die erworbenen Kompetenzen des frei wählbaren Wahlpflichtfachs sind in den jeweiligen Modulbeschreibungen nachzulesen.</p>
----------	---

4	Status:	[] Pflichtmodul	[x] Wahlpflichtmodul
----------	----------------	------------------	----------------------

5	Verwendbarkeit in anderen Studiengängen: Die Veranstaltung „Improvisation und Arrangement“ kann auch von Studierenden des Masterstudiengangs „Musik und Kreativität“ belegt werden.	
6	Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: Innerhalb des Moduls kann nur im Rahmen der 5. Veranstaltung (s.o.) eine Wahl getroffen werden.	
7	Leistungsüberprüfung: <input checked="" type="checkbox"/> Modulbegleitende Teilprüfung (nach dem 1. und 2. Semester)	
8	Art der prüfungsrelevanten Leistungen: Instrument/Gesang: Modulbegleitende Teilprüfungen: 2. Semester: Lehrprobe einschließlich schriftlicher Planung 45 Minuten plus Kolloquium 30 Minuten Keyboards & Music Production: Modulbegleitende Teilprüfungen: 2. Semester: Lehrprobe/Präsentation einschließlich schriftlicher Planung 45 Minuten plus Kolloquium 30 Minuten Elementare Musik: Modulbegleitende Teilprüfungen: 1. Semester: Referat, Dauer 15 Minuten, bezugnehmend entweder auf ▶ die Fachdidaktik „Musik in Gruppen“ oder auf ▶ die Fachdidaktik „Musik im Elementarbereich“ 2. Semester: Hausarbeit (Umfang 25 Seiten) über ein Thema entweder aus ▶ der Fachdidaktik „Musik in Gruppen“ oder aus ▶ der Fachdidaktik „Musik im Elementarbereich“ sowie ein Kolloquium zur Hausarbeit (Dauer 30 Minuten) oder wahlweise Lehrprobe einschließlich schriftlicher Planung 45 Minuten plus Kolloquium 30 Minuten	
9	Teilnahmevoraussetzungen innerhalb des Studienganges: keine	
10	Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote Instrument/Gesang/KMP: Modulbegleitende Teilprüfung 2. Semester: jeweils 10 % Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote EM: Modulbegleitende Teilprüfung 1. Semester: 5 % Modulbegleitende Teilprüfung 2. Semester: 15 %	
11	Modulbeauftragter: Herr Prof. Hartwig Maag	Zuständiger Fachbereich: FB 15 – Musikhochschule

Modultitel: Zusatzqualifikationsmodul (Musik im Elementarbereich)

 Modulabschlussprüfung: Ja
 Nein

 Art der Abschlussprüfung: siehe Veranstaltung 1.

Veranstaltung 1

Veranstaltungstitel (deutsch): Didaktik Musik im Elementarbereich						
Veranstaltungstitel (englisch): Didactics Elemental Music						
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungsrelevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen Pflicht Wahlpflicht		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
<input type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Übung	Instrument/Gesang/KMP (2. Semester): <input checked="" type="checkbox"/> Lehrprobe 45 Min. 50 % + Kolloquium 30 Min. 50 % EM (1. Semester): Referat, Dauer 15 Min. [25%] EM (2. Semester): Hausarbeit 25 Seiten oder Lehrprobe 45 Min. + Kolloquium 30 Min. [75%]	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv * <input type="checkbox"/> erfolgreich**	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> [100 %] <input type="checkbox"/>
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen: Keine						

Veranstaltung 2

Veranstaltungstitel (deutsch): Lehrpraxis Musik im Elementarbereich						
Veranstaltungstitel (englisch): Teaching Experience in Elemental Music						
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungsrelevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen Pflicht Wahlpflicht		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
<input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Gruppenveranstaltung	<input type="checkbox"/> Referat _____min. <input type="checkbox"/> mündl. Prüfung _____min. <input checked="" type="checkbox"/> schriftl. HA _____min.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv * <input checked="" type="checkbox"/> erfolgreich**	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> [0 %]
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen: Keine						

Veranstaltung 3

Veranstaltungstitel (deutsch): Musik-Sprache-Bewegung						
Veranstaltungstitel (englisch): Music-Voice-Movement						
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungsrelevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
				Pflicht	Wahlpflicht	
<input type="checkbox"/> Vorlesung	<input type="checkbox"/> Klausur ___min.	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Seminar	<input type="checkbox"/> Referat	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv *	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Übung	<input type="checkbox"/> mündl. Prüfung ___min.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> erfolgreich**	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Gruppenveranstaltung	<input type="checkbox"/> schriftl. HA	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input checked="" type="checkbox"/> Proben ___min.	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> [0 %]
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen: Keine						

Veranstaltung 4

Veranstaltungstitel (deutsch): Improvisation und Arrangement						
Veranstaltungstitel (englisch): Improvisation and Arrangement						
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungsrelevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
				Pflicht	Wahlpflicht	
<input type="checkbox"/> Vorlesung	<input type="checkbox"/> Klausur ___min.	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Seminar	<input type="checkbox"/> Referat	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv *	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Übung	<input type="checkbox"/> mündl. Prüfung ___min.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> erfolgreich**	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Gruppenveranstaltung	<input type="checkbox"/> schriftl. HA	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input checked="" type="checkbox"/> Proben/ Konzert ___min.	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> [0 %]
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen: Keine						

* aktive Studienleistung = Es genügt, wenn die Studienleistung unabhängig von ihrer Qualität erbracht wird; dies kann sich ggf. auch auf den bloßen Besuch einer Vorlesung beziehen.

** erfolgreiche Studienleistung = Die Leistungspunkte werden nur dann gutgeschrieben, wenn die Studienleistung eine mind. ausreichende Qualität aufweist. Studienleistungen können, müssen aber nicht benotet werden (es genügt die Verwendung der Kategorien „bestanden“ / „nicht bestanden“).

Modultitel deutsch:	Zusatzqualifikationsmodul (Musik in Gruppen IIb.)				
Modultitel englisch:	Additional Skills				
Studiengang:	Master of Music – <i>Musik und Vermittlung</i> Studienrichtungen: Instrument/ Gesang/ Keyboards & Music Production/ Elementare Musik				
Turnus:	Beginn WS	Dauer:	2	Fachsemester:	1.u. 2. LP: 20 Workload: 600 h

Modulstruktur:						
	Nr.	Lehrveranstaltung	Typ + Status	LP	Präsenz	Selbststudium
1	1.	Didaktik Musik in Gruppen Klassenmusizieren/ JeKi/ (Jedem Kind ein Instrument)/ Musik im Alter	S (P)	4	60 h (4 SWS)	60 h
	2.	Lehrpraxis Musik in Gruppen Klassenmusizieren/ JeKi/ Musik im Alter	G (P)	4	60 h (4 SWS)	60 h
	3.	Musik-Sprache-Bewegung	G (P)	4	60 h (4 SWS)	60 h
	4.	Improvisation und Arrangement	G (P)	4	60 h (4 SWS)	60 h
	5.	Ein Wahlpflichtfach aus dem gesamten Masterstudienangebot	S (P)	4	60 h (4 SWS)	60 h

2	Lehrinhalte:	<p>Das Modul <i>Zusatzqualifikation</i> besteht entsprechend der vielfältigen pädagogischen Möglichkeiten der Berufsausübung aus einem differenzierten pädagogischen Ausbildungsangebot. Aus diesem wählt die/der Studierende diejenigen Zusatzqualifikationen aus, die den individuell angestrebten Berufswünschen bzw. persönlichen Neigungen entsprechen. Die Studierenden erweitern und vertiefen die im Bachelorstudium erworbenen fachspezifischen Grundkompetenzen und ergänzen diese durch die individuell gewählte Zusatzqualifikation.</p> <p>Die Didaktik Musik in Gruppen vermittelt die Grundlagen der Didaktik mit Musik in Gruppen. Dabei werden exemplarisch sowohl einzelne Formen des Gruppenmusizierens zielgruppenorientiert erforscht, erarbeitet und analysiert als auch Kriterien zur Unterrichtsplanung und -organisation sowie Methodentraining und Lehrpraxis in großen Gruppen berücksichtigt. Innerhalb der Lehrpraxis Musik in Gruppen werden die didaktischen Grundlagen des Gruppenmusizierens in der Lehrpraxis erprobt. Die Studierenden eignen sich in Musik-Sprache-Bewegung die Grundlagen der Atmen- und Sprechtechnik an und entwickeln u.a. darüber ein vertieftes Körperbewusstsein. Die Sensibilisierung für den eigenen Körper wird unterstützt durch funktionale Körperarbeit (z.B. Feldenkrais, Alexandertechnik, Dispokinese). Im Mittelpunkt des Unterrichts Improvisation und Arrangement stehen verschiedene Formen von Improvisation im Rahmen von Gestaltungsprozessen. Dabei probieren, planen, analysieren und beurteilen die Studierenden eigene und fremde Improvisationskonzepte. Sie entwickeln und realisieren Arrangements oder Kompositionen in verschiedenen Stilen und für unterschiedliche Besetzungen. Sie erproben dabei die vielfältigen Möglichkeiten instrumentaler und vokaler Farbmischungen.</p>

3	Erworbene Kompetenzen:	<p>Die Studierenden haben aus den gewählten pädagogischen Disziplinen ein professionelles pädagogisches Persönlichkeitsprofil erworben und können sich in der Berufspraxis als kompetente und verantwortungsvolle Pädagoginnen/ Pädagogen mit hohen pädagogischen, sozialen und künstlerisch-emotionalen Fähigkeiten bewähren. Sie sind zur autonomen Selbstverwaltung befähigt. Die Studierenden beherrschen die Grundlagen der Didaktik Musik in Gruppen indem sie z.B. Kriterien für geeignete Inhalte des Unterrichts mit überzeugender Sicherheit festlegen können. Sie kennen die Organisationsstrukturen dieser Gruppenmodelle (JeKi, Klassenmusizieren, Musik in der dritten Lebensphase) und die (Lern-)Voraussetzungen der jeweiligen Zielgruppe. Sie können grundlegende Methoden der Unterrichtsgestaltung und -organisation verantwortungsvoll einsetzen. Durch die Lehrpraxis Musik in Gruppen werden die Studierenden befähigt, ihr didaktisches Wissen und Können praktisch anzuwenden. Die Studierenden können durch das erworbene Verständnis innerhalb von Musik-Sprache-Bewegung gewohnte Bewegungs-, Haltungs- und Spielmuster einordnen, diese Bewegungszusammenhänge verstehen. Sie sind in der Lage, mit diesem Wissen neue und effizientere Bewegungsmuster zu entwickeln. Das bewusste Bewegen in Auftrittssituationen gehört ebenso in die erworbenen Kompetenzen wie umfassende Kenntnisse über die Grundlagen der Atem und Sprechtechnik. Durch die Ausbildung in Improvisation und Arrangement verfügen die Studierenden über eine eigene musikalische Ausdrucksfähigkeit auch außerhalb vordefinierter Sprachen oder Muster. Sie sind in der Lage, sich innerhalb unterschiedlicher Formationen anzupassen und dabei verantwortungsvoll zu agieren. Sie können eigene Gestaltungsprozesse realisieren und auch vor Publikum präsentieren. Sie können Instrumente und Gesang zielgruppen-spezifisch in Arrangements oder Kompositionen einsetzen. Ihnen sind neben traditionellen Farbmischungen auch Klangmöglichkeiten zeitgenössischer oder populärer Musik vertraut. Für ihre Arbeit können sie die Vorzüge geeigneter Musicsoftware nutzen und Arrangements auch für heterogene Ensembles entsprechend der jeweiligen Alltagssituation gestalten.</p> <p>Die erworbenen Kompetenzen des frei wählbaren Wahlpflichtfachs sind in den jeweiligen Modulbeschreibungen nachzulesen.</p>

Modultitel: Zusatzqualifikationsmodul (Musik in Gruppen)

 Modulabschlussprüfung: Ja
 Nein

Art der Abschlussprüfung: siehe Veranstaltung 1.

Veranstaltung 1

Veranstaltungstitel (deutsch): Didaktik Musik in Gruppen (Klassenmusizieren/JeKi/Musik im Alter)						
Veranstaltungstitel (englisch): Didactics for Groups						
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungsrelevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen Pflicht Wahlpflicht		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
<input type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Übung	Art der Studienleistung: Instrument/Gesang/KMP (2. Semester): <input checked="" type="checkbox"/> Lehrprobe 45 Min. [50 %] + Kolloquium 30 Min. [50 %] EM (1. Semester): Referat, Dauer 15 Min. [25%] EM (2. Semester): Hausarbeit 25 Seiten oder Lehrprobe 45 Min. + Kolloquium 30 Min. [75%]	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv * <input type="checkbox"/> erfolgreich**	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> [100 %] <input type="checkbox"/>
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen: Keine						

Veranstaltung 2

Veranstaltungstitel (deutsch): Lehrpraxis Musik in Gruppen (Klassenmusizieren/JeKi/Musik im Alter)						
Veranstaltungstitel (englisch): Experience in Teaching Groups						
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungsrelevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen Pflicht Wahlpflicht		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
<input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Gruppenveranstaltung	<input type="checkbox"/> Referat <input type="checkbox"/> mündl. Prüfung ___min. <input checked="" type="checkbox"/> schriftl. HA ___min.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv * <input checked="" type="checkbox"/> erfolgreich**	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> [0 %]
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen: Keine						

Veranstaltung 3

Veranstaltungstitel (deutsch): Musik-Sprache-Bewegung						
Veranstaltungstitel (englisch): Music-Voice-Movement						
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungsrelevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
				Pflicht	Wahlpflicht	
<input type="checkbox"/> Vorlesung	<input type="checkbox"/> Klausur ___min.	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Seminar	<input type="checkbox"/> Referat	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv *	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Übung	<input type="checkbox"/> mündl. Prüfung ___min.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> erfolgreich**	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Gruppenveranstaltung	<input type="checkbox"/> schriftl. HA	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input checked="" type="checkbox"/> Proben ___min.	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen: Keine						

Veranstaltung 4

Veranstaltungstitel (deutsch): Improvisation und Arrangement						
Veranstaltungstitel (englisch): Improvisation and Arrangement						
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungsrelevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
				Pflicht	Wahlpflicht	
<input type="checkbox"/> Vorlesung	<input type="checkbox"/> Klausur ___min.	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Seminar	<input type="checkbox"/> Referat	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv *	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Übung	<input type="checkbox"/> mündl. Prüfung ___min.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> erfolgreich**	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Gruppenveranstaltung	<input type="checkbox"/> schriftl. HA	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input checked="" type="checkbox"/> Proben/ Konzert ___min.	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen: Keine						

* aktive Studienleistung = Es genügt, wenn die Studienleistung unabhängig von ihrer Qualität erbracht wird; dies kann sich ggf. auch auf den bloßen Besuch einer Vorlesung beziehen.

** erfolgreiche Studienleistung = Die Leistungspunkte werden nur dann gutgeschrieben, wenn die Studienleistung eine mind. ausreichende Qualität aufweist. Studienleistungen können, müssen aber nicht benotet werden (es genügt die Verwendung der Kategorien „bestanden“ / „nicht bestanden“).

5	Verwendbarkeit in anderen Studiengängen: Die Veranstaltung „Improvisation und Arrangement“ kann auch von Studierenden des Masterstudiengangs „Musik und Kreativität“ belegt werden.	
6	Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: Innerhalb des Moduls kann nur im Rahmen der 5. Veranstaltung (s.o.) eine Wahl getroffen werden.	
7	Leistungsüberprüfung: <input checked="" type="checkbox"/> Modulbegleitende Teilprüfung (nach dem 1. und 2. Semester)	
8	Art der prüfungsrelevanten Leistungen: Instrument/Gesang: Modulbegleitende Teilprüfungen: 2. Semester: Lehrprobe einschließlich schriftlicher Planung 45 Minuten plus Kolloquium 30 Minuten Keyboards & Music Production: Modulbegleitende Teilprüfungen: 2. Semester: Lehrprobe/Präsentation einschließlich schriftlicher Planung 45 Minuten plus Kolloquium 30 Minuten Elementare Musik: Modulbegleitende Teilprüfungen: 1. Semester: Referat, Dauer 15 Minuten, bezugnehmend entweder auf ▶ die Fachdidaktik „Musik in Gruppen“ oder auf ▶ die Fachdidaktik „Musik im Elementarbereich“ 2. Semester: Hausarbeit (Umfang 25 Seiten) über ein Thema entweder aus ▶ der Fachdidaktik „Musik in Gruppen“ oder aus ▶ der Fachdidaktik „Musik im Elementarbereich“ sowie ein Kolloquium zur Hausarbeit (Dauer 30 Minuten) oder wahlweise Lehrprobe einschließlich schriftlicher Planung 45 Minuten plus Kolloquium 30 Minuten	
9	Teilnahmevoraussetzungen innerhalb des Studienganges: keine	
10	Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote Instrument/Gesang/KMP: Modulbegleitende Teilprüfung 2. Semester: jeweils 10 % Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote EM: Modulbegleitende Teilprüfung 1. Semester: 5 % Modulbegleitende Teilprüfung 2. Semester: 15 %	
11	Modulbeauftragter: Herr Prof. Hartwig Maag	Zuständiger Fachbereich: FB 15 – Musikhochschule

Veranstaltung 3

Veranstaltungstitel (deutsch): Ensembleleitung						
Veranstaltungstitel (englisch):		Ensemble Conducting				
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungsrelevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen Pflicht Wahlpflicht		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
<input type="checkbox"/> Seminar	<input type="checkbox"/> Referat	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv * <input checked="" type="checkbox"/> erfolgreich**	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Übung	<input type="checkbox"/> mündl. Prüfung ___min.	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Gruppenveranstaltung	<input type="checkbox"/> schriftl. HA	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input checked="" type="checkbox"/> Proben ___min.	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> [0 %]
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen: Keine						

Veranstaltung 4

Veranstaltungstitel (deutsch): Improvisation und Arrangement						
Veranstaltungstitel (englisch):		Improvisation and Arrangement				
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungsrelevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen Pflicht Wahlpflicht		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
<input type="checkbox"/> Vorlesung	<input type="checkbox"/> Klausur ___min.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv * <input checked="" type="checkbox"/> erfolgreich**	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Seminar	<input type="checkbox"/> Referat	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Übung	<input type="checkbox"/> mündl. Prüfung ___min.	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Gruppenveranstaltung	<input type="checkbox"/> schriftl. HA	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input checked="" type="checkbox"/> Proben/ Konzert ___min.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> [0 %]
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen: Keine						

* aktive Studienleistung = Es genügt, wenn die Studienleistung unabhängig von ihrer Qualität erbracht wird; dies kann sich ggf. auch auf den bloßen Besuch einer Vorlesung beziehen.

** erfolgreiche Studienleistung = Die Leistungspunkte werden nur dann gutgeschrieben, wenn die Studienleistung eine mind. ausreichende Qualität aufweist. Studienleistungen können, müssen aber nicht benotet werden (es genügt die Verwendung der Kategorien „bestanden“ / „nicht bestanden“).

Modultitel deutsch:	Zusatzqualifikationsmodul (Individuelle Wahl IId.)				
Modultitel englisch:	Additional Skills				
Studiengang:	Master of Music – <i>Musik und Vermittlung</i> Studienrichtungen: Instrument/ Gesang/ Keyboards & Music Production/ Elementare Musik				
Turnus:	Beginn WS	Dauer:	2	Fachsemester:	1.u. 2. LP: 20 Workload: 600 h

Modulstruktur:					
Nr.	Lehrveranstaltung	Typ + Status	LP	Präsenz	Selbststudium
1	1. Kommunikation und Management	S (WP)	4	60 h (4 SWS)	60 h
	2. Improvisation und Arrangement	G (WP)	4	60 h (4 SWS)	60 h
	3. Ensembleleitung	G (WP)	4	60 h (4 SWS)	60 h
	4. Musik-Sprache-Bewegung	G (WP)	4	60 h (4 SWS)	60 h
	5. Didaktik Musik im Kontext	S (WP)	4	60 h (4 SWS)	60 h
	6. Didaktik Musik im Elementarbereich	S (WP)	4	60 h (4 SWS)	60 h
	7. Didaktik Musik in Gruppen (Klassensmusizieren/ JeKi/ (Jedem Kind ein Instrument)/ Musik im Alter)	S (WP)	4	60 h (4 SWS)	60 h
	8. Lehrpraxis Musik im Elementarbereich	G (WP)	4	60 h (4 SWS)	60 h
	9. Lehrpraxis Musik in Gruppen (Klassensmusizieren/ JeKi/ Musik im Alter)	G (WP)	4	60 h (4 SWS)	60 h

Lehrinhalte:	
2	<p>Das Modul <i>Zusatzqualifikation</i> besteht entsprechend der vielfältigen pädagogischen Möglichkeiten der Berufsausübung aus einem differenzierten pädagogischen Ausbildungsangebot. Aus diesem wählt die/der Studierende diejenigen Zusatzqualifikationen aus, die den individuell angestrebten Berufswünschen bzw. persönlichen Neigungen entsprechen. Die Studierenden erweitern und vertiefen die im Bachelorstudium erworbenen fachspezifischen Grundkompetenzen und ergänzen diese durch die individuell gewählte Zusatzqualifikation. Durch die Wahl der Zusatzqualifikation kommt es zu einer individuellen und autonomen Profilbildung jeder einzelnen/jedes einzelnen Studierenden. Folgende Wahlpflichtfächer (auch aus dem Angebot des Masterstudiengangs <i>Musik und Kreativität</i>) stehen in Abhängigkeit von der jeweiligen Kapazität zur Verfügung: Kommunikation und Management, Improvisation und Arrangement, Ensembleleitung, Musik-Sprache-Bewegung, Didaktik Musik im Elementarbereich, Didaktik Musik in Gruppen, Neue Musik*, Aufführungspraxis*, Crossover*. Nachfolgende Fächer setzen zudem fachspezifische Vorkenntnisse voraus: Komposition und Arrangement, Sounddesign und Synthesis, Multimedia, Elementare Musikprozesse und Medien, Didaktik Musik im Kontext.</p>
	<p>* Die mit Sternchen gekennzeichneten Seminare sind studiengangübergreifende Veranstaltungen für Studierende des Masterstudiengangs <i>Musik und Vermittlung</i> und des Masterstudiengangs <i>Musik und Kreativität</i>. Folgende Lerninhalte werden dabei vermittelt:</p> <p>Die Ausbildungsangebote Neue Musik, Aufführungspraxis und Crossover stehen im Mittelpunkt des <i>Profilierungsmoduls</i> innerhalb des Masterstudiengangs <i>Musik und Kreativität</i> und können als künstlerischer Bestandteil in die <i>Individuelle Wahl</i> des pädagogischen Masterstudiengangs einbezogen werden. In der aktiven Auseinandersetzung (solistisch oder im Ensemble) mit Literaturbeispielen entsprechender Genres wie z. B. Neue Musik wird das Fachwissen zum vertieften Verständnis der Werke erarbeitet. Dazu zählt auch die Beschäftigung mit Sekundärliteratur, die zu einem weiterführenden Kontextverstehen der Werke befähigt. Die Studierenden sammeln in Ensembles oder solistisch Erfahrungen im Umgang mit der Aufführungspraxis der Musik einzelner Epochen. Für diese praktische Arbeit erfolgt die Auseinandersetzung mit der Handhabung originaler und aktueller Informationen aus dieser Zeit, die das Verstehen von Komposition, Notierung und die Diskussion der sich daraus ergebenden Lösungen fördern. Ebenso entwickeln die Studierenden im Rahmen eigener Gestaltungsprozesse innovative Erscheinungsformen der Begegnung, Kombination oder Überlagerung verschiedenartiger Kulturen, Genres und Stile. Für die Erarbeitung des notwendigen fachspezifischen Wissens führen die Studierenden eigenverantwortliche Recherchearbeiten durch. Im Bereich Crossover richten sie geeignetes Spielmaterial ein, proben und präsentieren ihre Ergebnisse. Die Einbeziehung von technischen Medien oder die Zusammenarbeit mit anderen Kunstformen eröffnen weitere kreative Möglichkeiten.</p>

Modultitel: **Zusatzqualifikationsmodul (Individuelle Wahl)**

Modulabschlussprüfung: Ja
 Nein

Art der Abschlussprüfung: siehe Veranstaltung 5 bis 7

Veranstaltung 1

Veranstaltungstitel (deutsch): Kommunikation und Management						
Veranstaltungstitel (englisch):		Communication and Management				
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungs-relevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen Pflicht Wahlpflicht		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
<input type="checkbox"/> Vorlesung	<input type="checkbox"/> Klausur ___min.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv * <input checked="" type="checkbox"/> erfolgreich**	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Seminar	<input type="checkbox"/> Referat ___min.	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Übung	<input type="checkbox"/> mündl. Prüfung ___min.	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input checked="" type="checkbox"/> schriftl. HA ___min.	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen:		Keine				

Veranstaltung 2

Veranstaltungstitel (deutsch): Improvisation und Arrangement						
Veranstaltungstitel (englisch):		Improvisation and Arrangement				
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungs-relevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen Pflicht Wahlpflicht		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
<input type="checkbox"/> Vorlesung	<input type="checkbox"/> Klausur ___min.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv * <input checked="" type="checkbox"/> erfolgreich**	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Seminar	<input type="checkbox"/> Referat ___min.	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Übung	<input type="checkbox"/> mündl. Prüfung ___min.	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Gruppenveranstaltung	<input type="checkbox"/> schriftl. HA ___min.	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input checked="" type="checkbox"/> Proben/Konzert ___min.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen:		Keine				

Veranstaltung 3

Veranstaltungstitel (deutsch): Ensembleleitung						
Veranstaltungstitel (englisch): Ensemble Conducting						
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungs-relevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
				Pflicht	Wahlpflicht	
<input type="checkbox"/> Vorlesung	<input type="checkbox"/> Klausur ___min.	<input type="checkbox"/>	[] aktiv * [x] erfolgreich**	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Seminar	<input type="checkbox"/> Referat	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Übung	<input type="checkbox"/> mündl. Prüfung ___min.	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
[x] Gruppenveranstaltung	<input type="checkbox"/> schriftl. HA	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input checked="" type="checkbox"/> Proben ___min.	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen: Keine						

Veranstaltung 4

Veranstaltungstitel (deutsch): Musik-Sprache-Bewegung						
Veranstaltungstitel (englisch): Music-Voice-Movement						
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungs-relevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
				Pflicht	Wahlpflicht	
<input type="checkbox"/> Vorlesung	<input type="checkbox"/> Klausur ___min.	<input type="checkbox"/>	[] aktiv * [x] erfolgreich**	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Seminar	<input type="checkbox"/> Referat	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Übung	<input type="checkbox"/> mündl. Prüfung ___min.	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
[x] Gruppenveranstaltung	<input type="checkbox"/> schriftl. HA	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input checked="" type="checkbox"/> Proben ___min.	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen: Keine						

Die prüfungsrelevanten Leistungen im ersten (Lehrprobe) und zweiten Semester (Kolloquium) sind in einer der Veranstaltungen 5-7 abzulegen!

Veranstaltung 5

Veranstaltungstitel (deutsch): Didaktik Musik im Kontext						
Veranstaltungstitel (englisch):		Didactics Music in Context				
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungs-relevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen Pflicht Wahlpflicht		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
<input type="checkbox"/> Vorlesung	Instru- ment/Gesang/KMP (2. Semester): [x] Lehrprobe 45 Min. [50 %] + Kolloquium 30 Min. [50 %] EM (1. Semester): Referat, Dauer 15 Min. [25%] EM (2. Semester): Hausarbeit 25 Seiten oder Lehrprobe 45 Min. + Kolloquium 30 Min. [75%]	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Seminar		<input type="checkbox"/>	[x] aktiv *	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	[100 %]
<input type="checkbox"/> Übung		<input type="checkbox"/>	[] erfolgreich**	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen:		Keine				

Veranstaltung 6

Veranstaltungstitel (deutsch): Didaktik Musik im Elementarbereich						
Veranstaltungstitel (englisch): Didactics Elemental Music						
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungs-relevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen Pflicht Wahlpflicht		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
<input type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Übung	Instrument/Gesang/KM P (2. Semester): [x] Lehrprobe 45 Min. [50 %] + Kolloquium 30 Min. [50 %] EM (1. Semester): Referat, Dauer 15 Min. [25%] EM (2. Semester): Hausarbeit 25 Seiten oder Lehr- probe 45 Min. + Kolloquium 30 Min. [75%]	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> [x] aktiv * [] erfolgreich**	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> [100 %] <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen: Keine						

Veranstaltung 7

Veranstaltungstitel (deutsch): Didaktik Musik in Gruppen (Klassenmusizieren/JeKi/Musik im Alter)						
Veranstaltungstitel (englisch): Didactics for Groups						
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungs-relevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen Pflicht Wahlpflicht		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
<input type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Übung	Instrument/Gesang/KM P (2. Semester): [x] Lehrprobe 45 Min. [50 %] + Kolloquium 30 Min. [50 %] EM (1. Semester): Referat, Dauer 15 Min. [25%] EM (2. Semester): Hausarbeit 25 Seiten oder Lehr- probe 45 Min. + Kolloquium 30 Min. [75%]	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> [x] aktiv * [] erfolgreich**	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> [100%] <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen: Keine						

Veranstaltung 8

Veranstaltungstitel (deutsch): Lehrpraxis Musik im Elementarbereich						
Veranstaltungstitel (englisch):		Teaching Experience in Elemental Music				
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungs-relevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen Pflicht Wahlpflicht		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
<input type="checkbox"/> Vorlesung	<input type="checkbox"/> Klausur ___min.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv * <input checked="" type="checkbox"/> erfolgreich**	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Seminar	<input type="checkbox"/> Referat ___min.	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Übung	<input type="checkbox"/> mündl. Prüfung ___min.	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Gruppenveranstaltung	<input checked="" type="checkbox"/> schriftl. HA ___min.	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen:		Keine				

Abschnitt A

Veranstaltung 9

Veranstaltungstitel (deutsch): Lehrpraxis Musik in Gruppen (Klassenmusizieren/JeKi/Musik im Alter)						
Veranstaltungstitel (englisch): Experience in Teaching Groups						
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungsrelevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
				Pflicht	Wahlpflicht	
<input type="checkbox"/> Vorlesung	<input type="checkbox"/> Klausur _____min.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv *	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Seminar	<input type="checkbox"/> Referat _____min.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> erfolgreich**	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Übung	<input type="checkbox"/> mündl. Prüfung _____min.	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Gruppenveranstaltung	<input checked="" type="checkbox"/> schriftl. HA _____min.	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> [0 %]
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen: Keine						

* aktive Studienleistung = Es genügt, wenn die Studienleistung unabhängig von ihrer Qualität erbracht wird; dies kann sich ggf. auch auf den bloßen Besuch einer Vorlesung beziehen.

** erfolgreiche Studienleistung = Die Leistungspunkte werden nur dann gutgeschrieben, wenn die Studienleistung eine mind. ausreichende Qualität aufweist. Studienleistungen können, müssen aber nicht benotet werden (es genügt die Verwendung der Kategorien „bestanden“ / „nicht bestanden“).

Modultitel deutsch: Interdisziplinäre Musikanalyse												
Modultitel englisch: Interdisciplinary musical analysis												
Studiengang: Master of Music – <i>Musik und Vermittlung</i> , Studienrichtungen: Instrument/ Gesang/ Keyboards & Music Production/ Elementare Musik												
Turnus: Beginn WS	Dauer: 1 Fachsemester: 1 LP: 5 Workload: 150 h											
1	Modulstruktur:											
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Nr.</th> <th>Lehrveranstaltung</th> <th>Typ + Status</th> <th>LP</th> <th>Präsenz</th> <th>Selbststudium</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1.</td> <td>Vorbereitung und Selektion Masterarbeit/Masterarbeit</td> <td>S (P)</td> <td>5</td> <td>30 h (2 SWS)</td> <td>120 h</td> </tr> </tbody> </table>	Nr.	Lehrveranstaltung	Typ + Status	LP	Präsenz	Selbststudium	1.	Vorbereitung und Selektion Masterarbeit/Masterarbeit	S (P)	5	30 h (2 SWS)
Nr.	Lehrveranstaltung	Typ + Status	LP	Präsenz	Selbststudium							
1.	Vorbereitung und Selektion Masterarbeit/Masterarbeit	S (P)	5	30 h (2 SWS)	120 h							
2	Lehrinhalte: Das Thema der Masterarbeit/des Masterprojekts wird von den Studierenden nach Absprache mit den Betreuerinnen und Betreuern innerhalb des ersten Semesters selektiert und fixiert. Es lässt die im II. Modul gewählte Zusatzqualifikation erkennen. Innerhalb dieser Veranstaltung kommt es zu einem Austausch des gesichteten und selektierten Materials für die Masterarbeit/das Masterprojekt. Neben der Präsenzzeit haben die Studierenden einen sehr hohen Anteil Eigenleistung (Selbststudium) zu erbringen (Themensuche, Themeneingrenzung etc.).											
3	Erworbene Kompetenzen: Bereits in der Vorbereitungsphase der Masterarbeit/des Masterprojekts weisen die Studierenden im Rahmen dieses Semesters nach, dass sie in der Lage sind, Fragestellungen des Studiengabiets <i>Musik und Vermittlung</i> innerhalb eines festgelegten zeitlichen Rahmens selbständig nach wissenschaftlichen Kriterien auszuarbeiten. Sie eignen sich eine umfassende Kenntnis der entsprechenden Sekundärliteratur an und sind in der Lage, sich eigenständig eine inhaltliche Basis für die Masterarbeit zu erstellen, in dem sie sich in eine spezifische Thematik einarbeiten ohne das wichtige periphere Wissen außer Acht zu lassen. Die Verbindung dieser Kompetenzen mit jenen des Kern- und Zusatzqualifikationsmoduls, führt zu einer zukunftsorientierten, innovativen, von künstlerisch-pädagogischen und sozialen Aspekten geprägten Berufsausübung.											
4	Status: <input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul											
5	Verwendbarkeit in anderen Studiengängen: Keine											
6	Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: Keine											
7	Leistungsüberprüfung: <input checked="" type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung <input type="checkbox"/> Modulbegleitende Teilprüfungen											
8	Art der prüfungsrelevanten Leistungen: Verfassen eines Exposés (5 Seiten) zur Masterarbeit/zum Masterprojekt.											
9	Teilnahmevoraussetzungen innerhalb des Studienganges: Keine											
10	Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote: 5 %											
11	Modulbeauftragter: PD Dr. Eberhard Hüppe											
	Zuständiger Fachbereich: Fachbereich 15 – Musikhochschule											

Modultitel: **Interdisziplinäre Musikanalyse (1. Semester)**

Modulabschlussprüfung: Ja
 Nein

Art der Abschlussprüfung: Verfassen eines Exposés
(5 Seiten)

Veranstaltung 1

Veranstaltungstitel (deutsch): Vorbereitung und Selektion Masterarbeit/Masterprojekt						
Veranstaltungstitel (englisch): Preparation and selection Master Thesis/Master Project						
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungs-relevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
				Pflicht	Wahlpflicht	
<input type="checkbox"/> Vorlesung		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Seminar	Verfassen eines	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> aktiv *	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	[100 %]
<input type="checkbox"/> Übung	Exposés (5 Seiten)	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> erfolgreich**	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Blockveranstaltung		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen: Keine						

Modultitel: Masterabschlussprojekt (2. Semester)

Modulabschlussprüfung: Ja (Masterarbeit, Masterabschlusskonzert bzw. -performance)
 Nein

Art der Abschlussprüfung: Masterarbeit
 Masterabschlusskonzert
bzw. -performance 45 Min.

Veranstaltung 1

Veranstaltungstitel (deutsch): Vorbereitung und Präsentation Masterarbeit/Masterprojekt						
Veranstaltungstitel (englisch): Preparation and presentation Master Thesis/Master Project						
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungsrelevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
				Pflicht	Wahlpflicht	
<input type="checkbox"/> Vorlesung	<input type="checkbox"/> Klausur _____min.	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Seminar	<input type="checkbox"/> Referat _____min.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> aktiv *	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Übung	<input type="checkbox"/> mündl. Prüfung _____min.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> erfolgreich**	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Blockveranstaltung	<input type="checkbox"/> schriftl. HA _____min.	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input checked="" type="checkbox"/> aktive Teilnahme _____min.	<input type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> [0 %]
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen: Keine						

Veranstaltung 2

Veranstaltungstitel (deutsch): Masterarbeit/Masterprojekt						
Veranstaltungstitel (englisch): Master Thesis/Master Project						
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungsrelevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
				Pflicht	Wahlpflicht	
	Masterarbeit (50 bis 80 Seiten); Masterprojekt: musikpädagogisches Projekt (Dokumentation auf CD, DVD oder Video, 20-30 Minuten, plus Kommentar/Booklettte xt, 45.000-60.000 Zeichen)	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> aktiv * <input type="checkbox"/> erfolgreich**	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> [45 %] <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen: Keine						

Veranstaltung 3

Veranstaltungstitel (deutsch):		Abschlusskonzert bzw. Abschlusspräsentation				
Veranstaltungstitel (englisch):		Concert resp. Presentation				
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungsrelevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen Pflicht Wahlpflicht		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
Konzert/Präsentation	Instrument/Gesang/KM P/EM: 45 Minuten	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> aktiv * <input type="checkbox"/> erfolgreich**	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> [55 %] <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen:		Keine				

Modultitel deutsch:	Kernmodul								
Modultitel englisch:	Core Subject								
Studiengang:	Master of Music – <i>Musik und Vermittlung</i> , Studienrichtung Musik im Kontext								
Turnus:	Beginn WiSe	Dauer:	2 S.	Fachsemester:	1 + 2	LP:	26	Workload:	780 h
1	Modulstruktur:								
	Nr.	Lehrveranstaltung	Typ + Status	LP	Präsenz	Selbststudium			
	1.	Musik im Kontext I	E ^{max.3} (P)	13	30 h (2 SWS)	360 h			
	2.	Musik im Kontext II	E ^{max.3} (P)	13	30 h (2 SWS)	360 h			
2	Lehrinhalte 1. Fachsemester: Das Kernmodul der Masterausbildung <i>Musik und Vermittlung</i> umfasst alle Elemente, die zu einer traditionellen künstlerisch/pädagogischen Ausbildung gehören. Zusätzlich finden alle Anforderungen an eine moderne und zukunftsorientierte künstlerische Musikpädagogik Berücksichtigung. Die Ausbildung im Kernmodul beruht auf der interdisziplinären Vernetzung der Inhalte Arrangement/ Bearbeitung, Komposition/ Stilkopie, Instrumentation/ Orchestration und Notenedition im Rahmen eines einzigen Unterrichtsfachs. Ziele der Ausbildung sind Realisation und Vermittlung von künstlerischen Gestaltungsprojekten. Im Hinblick auf das Abschlussprojekt werden im ersten Semester unterschiedliche Einzelprojekte entwickelt und bereits existierende Projekte analysiert.								
	Lehrinhalte 2. Fachsemester: Die Lehrinhalte des ersten Semesters der Masterausbildung im Studiengang <i>Musik und Vermittlung</i> setzen sich im zweiten Semester fort. Sie werden maßgeblich durch die Vertiefung der Transferleistungen der Studierenden erweitert. Resultate von bereits erarbeiteten Gestaltungsprozessen werden auf ihre Eignung für das Abschlussprojekt hin überprüft oder optimiert und durch weitere Projekte ergänzt. Strategien für eine optimale Präsentation und Vermittlung des Gestaltungsvorhabens erhalten zunehmend Bedeutung.								
3	Erworbene Kompetenzen 1. und 2. Fachsemester: Der gestalterische und vermittelnde Aspekt der Ausbildung innerhalb des Masterstudiengangs <i>Musik und Vermittlung</i> bietet den Studierenden die Möglichkeit, sich zu individuellen Persönlichkeiten, welche sich durch hohe künstlerische Ausdrucksfähigkeit in Verbindung mit ausgeprägtem pädagogischem Engagement auszeichnen, zu entwickeln.								
	Nach der Ausbildung verfügen die Studierenden über die Fähigkeit, musikalische Gestaltungsprozesse auf unterschiedlichsten Ebenen im multimedialen Umfeld zu entwickeln und zu realisieren. Sie sind darüber hinaus in der Lage, die vernetzten Aspekte beim Gestalten von Musik unterschiedlichsten Zielgruppen angemessen zu vermitteln. Innerhalb des Kernmoduls werden die Studierenden im zweiten Semester zu kompetenten Musikvermittler_innen ausgebildet, die in der Lage sind, notwendige Kenntnisse und Fertigkeiten für die Entwicklung von musikalischen Gestaltungsprozessen situationsspezifisch und zielgruppenadäquat zu vermitteln.								
4	Status:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul		<input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul					
5	Verwendbarkeit in anderen Studiengängen: keine								
6	Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: keine								
7	Leistungsüberprüfung: <input checked="" type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung nach dem 2. Semester								
8	Art der prüfungsrelevanten Leistungen: Portfolio im Umfang von mind. 20 Seiten. Das Portfolio enthält die Dokumentation der Arbeitsschritte sowie die dazugehörigen Partituren. Beides muss spätestens 2 Wochen vor der Abschlusspräsentation (siehe Masterabschlussprojekt) vorgelegt werden.								
9	Teilnahmevoraussetzungen innerhalb des Studienganges: Nachweis des souveränen Umgangs mit moderner Soft- und Hardware für musikalische Gestaltungsprozesse								
10	Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote: 40 %								
11	Modulbeauftragter: Prof. Ulrich Schultheiss			Zuständiger Fachbereich: FB 15 – Musikhochschule					

Modultitel: Kernmodul (Musik im Kontext)

Modulabschlussprüfung: Ja
 Nein

Art der Abschlussprüfung: Portfolio im Umfang von mind. 20 Seiten. Das Portfolio enthält die Dokumentation der Arbeitsschritte sowie die dazugehörigen Partituren. Beides muss spätestens 2 Wochen vor der Abschlusspräsentation (siehe Masterabschlussprojekt) vorgelegt werden.

Veranstaltung 1

Veranstaltungstitel (deutsch): Musik im Kontext I						
Veranstaltungstitel (englisch): Music in Context I						
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungsrelevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen Pflicht Wahlpflicht		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
<input checked="" type="checkbox"/> Einzel-/ Gruppenunterricht (max. 3 Studierende)	Entwicklung von Gestaltungsprojekten (fließt in Portfolio ein)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv * <input type="checkbox"/> erfolgreich**	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen:		Nachweis des souveränen Umgangs mit moderner Soft- und Hardware für musikalische Gestaltungsprozesse				

* aktive Studienleistung = Es genügt, wenn die Studienleistung unabhängig von ihrer Qualität erbracht wird; dies kann sich ggf. auch auf den bloßen Besuch einer Vorlesung beziehen.

** erfolgreiche Studienleistung = Die Leistungspunkte werden nur dann gutgeschrieben, wenn die Studienleistung eine mind. ausreichende Qualität aufweist. Studienleistungen können, müssen aber nicht benotet werden (es genügt die Verwendung der Kategorien „bestanden“ / „nicht bestanden“).

Veranstaltung 2

Veranstaltungstitel (deutsch): Musik im Kontext II						
Veranstaltungstitel (englisch): Music in Context II						
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungsrelevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen Pflicht Wahlpflicht		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
<input checked="" type="checkbox"/> Einzel-/ Gruppenunterricht (max. 3 Studierende)	Portfolio mit Dokumentation	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv * <input type="checkbox"/> erfolgreich**	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	[100 %]
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen:		Nachweis des souveränen Umgangs mit moderner Soft- und Hardware für musikalische Gestaltungsprozesse				

* aktive Studienleistung = Es genügt, wenn die Studienleistung unabhängig von ihrer Qualität erbracht wird; dies kann sich ggf. auch auf den bloßen Besuch einer Vorlesung beziehen.

** erfolgreiche Studienleistung = Die Leistungspunkte werden nur dann gutgeschrieben, wenn die Studienleistung eine mind. ausreichende Qualität aufweist. Studienleistungen können, müssen aber nicht benotet werden (es genügt die Verwendung der Kategorien „bestanden“ / „nicht bestanden“).

Modultitel: **Peripheriemodul (Musik im Kontext)**

Modulabschlussprüfung: Ja
 Nein

Art der Abschlussprüfung:

Veranstaltung 1

Veranstaltungstitel (deutsch): Ergänzungsfächer					
Veranstaltungstitel (englisch): Supplementary subjects					
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungsrelevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen Pflicht Wahlpflicht	
<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input checked="" type="checkbox"/> Übung je nach Angebot	je nach Angebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv * <input checked="" type="checkbox"/> erfolgreich**	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Gewichtung für die Bildung der Modulnote [0 %]					
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen: keine					

* aktive Studienleistung = Es genügt, wenn die Studienleistung unabhängig von ihrer Qualität erbracht wird; dies kann sich ggf. auch auf den bloßen Besuch einer Vorlesung beziehen.

** erfolgreiche Studienleistung = Die Leistungspunkte werden nur dann gutgeschrieben, wenn die Studienleistung eine mind. ausreichende Qualität aufweist. Studienleistungen können, müssen aber nicht benotet werden (es genügt die Verwendung der Kategorien „bestanden“ / „nicht bestanden“).

Veranstaltung 2

Veranstaltungstitel (deutsch): Ergänzungsfächer					
Veranstaltungstitel (englisch): Supplementary subjects					
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungsrelevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen Pflicht Wahlpflicht	
<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input checked="" type="checkbox"/> Übung je nach Angebot	je nach Angebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv * <input checked="" type="checkbox"/> erfolgreich**	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Gewichtung für die Bildung der Modulnote [0 %]					
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen: keine					

* aktive Studienleistung = Es genügt, wenn die Studienleistung unabhängig von ihrer Qualität erbracht wird; dies kann sich ggf. auch auf den bloßen Besuch einer Vorlesung beziehen.

** erfolgreiche Studienleistung = Die Leistungspunkte werden nur dann gutgeschrieben, wenn die Studienleistung eine mind. ausreichende Qualität aufweist. Studienleistungen können, müssen aber nicht benotet werden (es genügt die Verwendung der Kategorien „bestanden“ / „nicht bestanden“).

Modultitel: Masterprojekt (Musik im Kontext)

 Modulabschlussprüfung: Ja
 Nein

Art der Abschlussprüfung: Öffentliche Präsentation (unter Einbeziehung des Portfolios; siehe Kernmodul) von mind. 45 Minuten (je nach Projektart beträgt der reine Musikanteil 30 bis 45 Minuten). Auf Antrag kann die Präsentation durch ein DVD-Projekt ersetzt werden.

Veranstaltung 1

Veranstaltungstitel (deutsch): Realisation von Gestaltungsprojekten						
Veranstaltungstitel (englisch):						
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungsrelevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
<input checked="" type="checkbox"/> Einzel-/ Gruppenunterricht	Entwicklung von Gestaltungsprojekten (fließt in die Abschlusspräsentation ein)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv * <input type="checkbox"/> erfolgreich**	<input checked="" type="checkbox"/> Pflicht	<input type="checkbox"/> Wahlpflicht	[0 %]
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen: keine						

* aktive Studienleistung = Es genügt, wenn die Studienleistung unabhängig von ihrer Qualität erbracht wird; dies kann sich ggf. auch auf den bloßen Besuch einer Vorlesung beziehen.

** erfolgreiche Studienleistung = Die Leistungspunkte werden nur dann gutgeschrieben, wenn die Studienleistung eine mind. ausreichende Qualität aufweist. Studienleistungen können, müssen aber nicht benotet werden (es genügt die Verwendung der Kategorien „bestanden“ / „nicht bestanden“).

Veranstaltung 2

Veranstaltungstitel (deutsch): Präsentation						
Veranstaltungstitel (englisch): Presentation						
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungsrelevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
<input checked="" type="checkbox"/> Einzel-/ Gruppenunterricht	Öffentliche Präsentation (unter Einbeziehung des Portfolios; siehe Kernmodul) von mind. 45 Minuten (je nach Projektart beträgt der reine Musikanteil 30 bis 45 Minuten). Auf Antrag kann die Präsentation durch ein DVD-Projekt ersetzt werden.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv * <input type="checkbox"/> erfolgreich**	<input checked="" type="checkbox"/> Pflicht	<input type="checkbox"/> Wahlpflicht	[100 %]
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen:						

* aktive Studienleistung = Es genügt, wenn die Studienleistung unabhängig von ihrer Qualität erbracht wird; dies kann sich ggf. auch auf den bloßen Besuch einer Vorlesung beziehen.

** erfolgreiche Studienleistung = Die Leistungspunkte werden nur dann gutgeschrieben, wenn die Studienleistung eine mind. ausreichende Qualität aufweist. Studienleistungen können, müssen aber nicht benotet werden (es genügt die Verwendung der Kategorien „bestanden“ / „nicht bestanden“).